

Saskatchewan Courier

Dr. Eschmanns Grunder
ist die größte deutsche Zeitung in West-Canada
u. wird in allen deutschen Anzeigenblätter
erschienen jeden Mittwoch und folgt bei Voraus-
zahlung \$1.00 pro Jahr. Bestellungen werden
zu jeder Zeit angenommen. Die Abnehmer-
Preise: Einzelhefte 5 Cts., 3 Monate 1.50, 6
Monate 3.00, ein Jahr 6.00. Die Office der An-
zeigen-Raten werden auf Verlangen mitgeteilt.

THE "SASKATCHEWAN COURIER"
is the largest German newspaper published
in Western Canada. It is by far the best
medium to reach the many prosperous Ger-
mans in city and country. Advertising rates
on application. Published every Wednesday
at Regina, Sask.
Subscription price \$1.00 in advance.
P. O. Drawer 595. Telephone 667

1819 Scarth-Str., Zimmer 102

Organ der Deutschen in West Canada

1819 Scarth Str. Room 102

6. Jahrgang

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 22. Januar 1913

No. 12

Ordnensregen

4500 Personen vom Kaiser ausge-
zeichnet. — Literatur und Theater
sind völlig übergegangen. — Neue
Agitation für billiges Fleisch. —
Prof. Vinz gestorben. — Roosevelt's
Adjutant ein Schwindler.

Berlin. — Mit üblicher Ent-
haltung von Pracht fand das Gerd-
nungs- und Ordensfest im Schloss-
platz. Die vom Kaiser mit Orden
ausgezeichneten Männer wurden dem
Monarchenpaar vorgestellt, sodann
folgte ein feierlicher Gottesdienst in
der Schlosskapelle, an dem sich eine
Tausende anwesend befanden. Ein
reicher Ordensregen hat sich ergeben
und die Liste der vom Kaiser ausge-
zeichneten Personen füllt im „Reichs-
anzeiger“ nicht weniger als 50 Spalten.

Die Liste umfaßt 4500 Personen,
doch wird auffällig bemerkt, daß das
Militär und das Beamtenum be-
reitsigt werden und die Kreise der
Politik, des Handels und Gewerbes
weniger Berücksichtigung fanden.
Völlig übergegangen sind Theater und
Literatur dieses Mal.

Unter den mit Orden Bedachten
befanden sich: Staats Sekretär Rio-
co mit dem roten Adler-Orden erster
Klasse; der Kronenorden zweiter
Klasse erhielt Kommandeur A. D. G. D. G.
Ebenburg-Jansikow; dritter
Klasse Stadterordner Goffel und
der Philosoph Dr. Ulrich v. Wilamo-
witz-Möllendorff; den roten Adler-
Orden 2. Klasse der Geologe und
Geobotaniker Dr. Franz Beckhagen,
der Literaturprofessor Dr. Ludwig
Schäfer und der Sänger Weiskopf;
mit dem Kronenorden 1. Klasse wurde
der Besitzer des Warenhauses
George Wertheim bedacht.

Waffen-Protest gegen Neidenerklärung

Berlin heute abends einen großen
Krieges-Protest des Protectors
riats gesehen, wie solche widerholt
im verflochtenen Versteht hatten.
Nicht weniger als 20 öffentliche,
von den Sozialdemokraten veran-
staltete Versammlungen gegen die
Aufhebung der Verleumdungen der
Neidenerklärung fanden statt und
zogen in dieser Ordnung vor sich. Der
Besuch dieser Versammlungen war
namentlich in den Außenbezirken ein
sehr großer und imposanter. Nicht-
tags- und Landtags- Abgeordnete,
Gewerkschaftsführer und Frauen ver-
sammelten über die Frage. Die den
angenehmen, gleichzeitigen Reso-
lutionen wird die Reichsregierung
angeforderte, energische Maßnahmen
zur Verlangung der angemessenen
Erklärungen zu treffen und den
Frieden der Agrarier ein Ende
zu machen.

Erfinder der Karlole gestorben

In Bonn, wo er als Professor im
Aufbauende lehrte, ist der berühmte
Mediziner Dr. Carl Vinz im Alter
von 80 Jahren an dem Leber-
schmerz. Er war seiner Zeit Sen-
sor-Chef der medizinischen Fakultät
und der erste Mediziner, der bei
Bernahe von Operationen der Selbst-
Mittel amputierte. Prof. Vinz ist
der Verfasser vieler medizinischer
Werke und finanzierte während
seiner Wirksamkeit an der Hochschule
auch als Mitglied des Reichsgesund-
heitsrats.

„Roosevelts Adjutant“ verhaftet

Ein Hochstapler, der unter dem
Namen „Frederic Dan von Dorn“
auslief und in die besten Kreise Ein-
gang fand, ist von der kriminellen Poli-
zei hinter Schloss und Riegel ge-
bracht worden und hat sich als frühe-
rer Räuber entpuppt. Seine zahl-
reichen Schwindelaktionen verübte er
unter dem Vorzeichen, er Präsident
Roosevelts „Adjutant“ während der
verflochtenen Präsidentschaft-Campagne
gewesen zu sein. Zur Bekräftigung
seiner Angaben wies er Photographien
vor, auf denen er neben Roose-
velt abgebildet erscheint. In seinen
Offizieren gehörten junger Dames,
die er unter dem Vorzeichen „Ver-
sprechen um größere oder kleinere Be-
träge anbrachte.

Wörter macht Gedächtnis

Der hier mit seinen Schicksalen
verbundene Führer der „Wörter- und
Vanditen“-Bände in Orléans,
Seine Schicksal hat seine Verbrechen
eingestanden, nur leugnet er immer
noch, mit dem gefürchteten Raubmörder
und Brandstifter Sternfeld identisch
zu sein. Die Polizei behauptet im-
mer, daß seine Identifizierung mit
Sternfeld völlig gelungen sei.

Tafels Pläne

Wird Professur an der Yale Univer-
sität übernehmen. — Keine Welt-
reise. — Soldatrat bedroht. — Ge-
len Goulbs Feind.

Washington. — Präsident
Taft hat jetzt endgültig seine Pläne
für die ersten sieben Monate, die er
wieder einfacher Bürger der Verei-
inigten Staaten sein wird, gefaßt. Er
wird eine Professur an der Yale Uni-
versität übernehmen, und zwar in
der juristischen Fakultät. Ein Ge-
richt, das er eine Reise um die Welt
zum Nutzen des Friedens und der Er-
richtung von Schiedsgerichten unter-
nehmen werde, wird dadurch erlei-
digt. Der Präsident wird in New
Haven Wohnung nehmen, heutzutage
die Hälfte, während dreier Monate
von den sieben in Kanada zu wohnen.

Der Taft wird Washington am
4. März nach der Inauguration des
neuen Präsidenten in Begleitung
seiner Gemahlin und seiner Tochter
reisen verlassen, um sich nach Kan-
sas, Pa., zu begeben, wo er bis zum
27. März der Gast der Stadt sein
wird. Er wird dort in einem Winter
Hotel Wohnung nehmen. Sein So-
zietär Dillies und dessen Gattin wer-
den ebenfalls Gäste der Stadt sein.
Ferner wird erwartet, daß der
Vater des Präsidenten, C. V. Taft und
seine Gattin, sowie John Van Dam-
mond und Frau Herrn Taft in Kan-
sas beladen werden.

Der Präsident wird zunächst recht-
zeitig verlassen, um zu Beginn des
Frühjahrssemester in New Haven
empfangen zu sein. Er wird dort in
einem der Privathotels Wohnung
nehmen.

Washington

Die von
Präsident Taft mit dem Veto belegte
Freilassung enthält auch Goulbs,
Dillies, Katten, Neupfosten, robes
und hergerichteten Holz.

William Utergrove aus Großbritannien

erlaubt den mit dem Entwurf einer
neuen Tarifvorlage. Utergrove demokra-
tischen Ansehen, der gesandigten
Prozentfuß von 15 Prozent Einfuhr-
zoll beabsichtigt.

Charles M. von New York

beantragt Hochzoll von 15 Prozent.
„Wir haben dem Volke das Ver-
sprechen gegeben, Holz auf die Frei-
hand zu legen“, entgegnete Represen-
tant Jones von Stamford, Pa.,
und würde dies nicht tun, so machten
wir uns eines Treubruchs schuldig.“

Diese unangenehme Veränderung

wurde gelegentlich der Berechnung
George Jones, von Norfolk, Va.,
abgegeben, des Präsidenten-
North Carolina Fine Assn., die den
Holzhandel in Virginia und den bei
den Carolinas kontrolliert.

Jur Begründung des Standpunktes

des Tarifausschusses wurde hin-
zugefügt: „Es ist nicht unsere Ab-
sicht, ein Holzmonopol durch Hochzoll
zu schaffen, sondern dem Lande Ein-
künfte zu sichern.“

New York

Die Vermählung
Helen Goulbs mit James Shepard
von St. Louis wird sich am 29. Ja-
nuar, stattfinden. Die Feier findet
auf dem Landhof der Braut in Larron-
town statt und nur die Verwandten
und intime Freunde werden teil
haben. Ein Orchester von 40 Mann
wird die Hochzeitsmusik liefern.

Krausein Goulbs Schwager und

Schwager, Herzog und Herzogin von
Talland, führen auf der „Mauro-
tina“ von Liverpool ab und werden
der Hochzeitsfeier beiwohnen.

Streiter erhalten Zuwachs

New York. — Die Zahl der in
New York streikenden Schneider und
ihrer Gehilfen beträgt jetzt 160,000,
nachdem sich die Kleider- und Blu-
senmacher dem Streik angeschlossen
haben. Die Beamten der Internatio-
nalen Ladies Garment Workers ha-
ben das Resultat der Abstimmung
bekannt gegeben, und dasselbe wurde
in die Tat umgesetzt. Mehrere Wer-
kstätten wurden bereits in Voraus-
sicht des Streikes geschlossen, in den übr-
igen markierten die Arbeiterinnen
gemäß dem Befehl der Union ge-
meinschaftlich zu bestimmten Stunde
ab, ihre Arbeit im Still haltend. „
E. A. B. aus Chicago, leitet
die neuen Streit mit Josephin-
Gallo als Vizepräsident, die bekanntlich in
Kalifornien, Mich., wegen „Mrs. K.“
einmal in dem erfolglosen Streit
der Korsettmaschinen in's Ge-
schehen gezogen wurde.



Kaiser von Deutschland, welcher am Montag den 27. Januar seinen 54. Geburtstag feiert.

König Alfonso liberale Regungen

Madrid. — König Alfonso von
Spanien hat in der gegenwärtigen
politischen Krisis seines Landes einen
weiteren Schritt dahingewandelt. Die
reguläre, indem er die Führer der re-
publikanischen Partei ins Palais ein-
ließ, und mit ihnen die verschiedenen
militärischen und politischen Pro-
bleme erörterte. Im Verlauf seiner
Unterhaltung mit Señor Acaarato
schränkte sich der König sehr bezeich-
nend über die Vermählungen gewisser repu-
blikanischer Führer aus, engere Be-
ziehungen zwischen Spanien und den
lateinamerikanischen Republiken
herzustellen; der König ließ bei die-
ser Gelegenheit die Bemerkung ta-
schen, er denke selbst daran, dem
amerikanischen Kontinent einen Besuch
abzustatten.

Anlässlich der Erörterung bestimmter

sozialer Fragen sprach sich der
König sehr entschieden für Alters-
pensionen, und erklärte ferner, er
werde unbedingt für erbliche Wahl-
einsetzen, sowie die weitgehende reli-
giöse Toleranz und weiteren Aus-
bau und Verbesserung des Unter-
richtswesens nach liberalen Grund-
sätzen.

Juni Schluß erklärte der König

er sehe die Attraktionen eines konsti-
tutionellen Monarchen kaum anders
an, als die des Präsidenten einer
Republik, und trug schließlich Sen-
or Acaarato, ob dieser ihm raten
würde, in fünfjährigen Kabinettsmit-
glieder der Republikaner und
anderer antimonarchischer zurecht zu
geben, worauf dieser, der über die-
selbige Wendung überreicht war,
nur kurze Überlegung erklärte, im
allgemeinen ja; der König erklärte
sich fünfzig nach diesem Rat richten
zu wollen.

Der König's Konferenz mit den

republikanischen Führern ist ein Schritt
dessen weitreichende Bedeutung sich
erst noch gar nicht voll entfalten wird,
jedoch bedeutet er eine vollstän-
dige Ummünderung im innerpolitischen
System Spaniens, indem er die Be-
ziehung der antimonarchischen
Parteien zur Regierung anbahnt.

Kriegsminister Willbrand tritt von

Amte zurück.

Paris. — Infolge der Wieder-
einstellung Oberstleutnants Du Pa-
te de Clam, der in der Dreifüh-Ar-
tillerie eine wenig rühmliche Rolle
spielte, in den Dienst der Territo-
rial-Armee hat Kriegsminister Wil-
brand in der Sitzung des Kabinetts
seine Resignation eingereicht, die nach
einer stündlichen Debatte angenommen
wurde. In seinem Nachfolger wur-

Stürme auf hoher See.

London. — Das Vereinigte
Königreich ist Samstag und Sonntag
von schweren Winden und
Schneefürnen umhüllt worden. Die-
se keine Jagzeuge sind gefahrlos
und die Kistenfahrer hat gefährliche
Schäden erlitten. Heute im
Fahren angekommenen Schiffe haben
die Boot des Sturmes kaum mitter
und viele von ihnen wurden hart mit-
genommen.

Am Norden Englands war der

Sturm fürchterlich und dauerte 32
Stunden. Der Westwind von New-
castle ist dabei beherrschend Schnee
gelassen. Telegraphen- und Telegraphen-
Kabel sind überall zerissen.

Der Cimaré-Dampfer „Maurotina“

verunglückte in Liverpool bis heute
abend an seiner Landungsstelle fest-
gehalten und ist dann direkt nach
New York abgefahren.

Die von New York abgehenden

„Geltie“, die heute Nachmittags in
Lancaster ankam, meldet von ei-
ner Fahrt durch schreckliches Wetter.
Der Sturm war Freitag und Samstag
so heftig, daß die Passagiere nicht
auf das Promenadendeck durften. Die
„Geltie“ hat am Freitag mit dem
britischen Dampfer „Maurotina“ ge-
fahren, der von Liverpool nach New
Orleans abgegangen war. Das
Schiff hatte den Schornstein und
sämtliche Rettungsboote verloren und
sein Steuer war unbrauchbar gewor-
den. Die „Geltie“ meldete, daß die
„Maurotina“ nach Liverpool zurück-
kehrte. Eine drahtlose Meldung über-
trug, daß das Steuer repariert wor-
den sei, und daß die „Geltie“ dem
„Maurotina“ dem Dampfer beifol-
gen werde.

Der dänische Dampfer „Glo“ hat

vor Grönland, Schottland, Schiff-
bruch gelitten, und sieben Mann sind
ertrunken.

Der Höste Star Dampfer „Ged-

ria“, auf der Fahrt nach New York
begleitet, erhielt am Freitag ein
Funkschiff-Telegramm vom von
Liverpool nach New Orleans be-
stimmten „Harrison Line Dampfer
„Bantader“, in dem gemeldet wur-
de, daß er sich auf hoher See in Not
befinde, kein Schornstein und alle
Rettungsboote eingebüßt habe und
sein Steuer außer Ordnung sei. Der
Dampfer sah sich genötigt, bezule-
gen, trotzdem das Steuer später aus-
gebessert worden war.

Der bisherige Kolonialminister

erinnert an dessen Stelle des
bisherigen Unter- Staatssekretär im
Foreign- Ministerium, Beznard,
tritt.

Balkan für Balkanvölker

Die Verbündeten erklären, daß an eine Aenderung ihrer Einseitigkeit
nicht zu denken sei. — Galgenfrist bald abgelaufen. — Ob Krieg
oder Frieden, wird sich bereits in den nächsten Tagen endgültig ent-
scheiden. — Die Vorkäuftekonferenz.

London. — Die Verbündeten
klar, der Balkanstaaten weichen und man-
ren nicht. — Galgenfrist bald abgelaufen. — Ob Krieg
oder Frieden, wird sich bereits in den nächsten Tagen endgültig ent-
scheiden. — Die Vorkäuftekonferenz.

London. — Dr. Danov, der
Botschafter der bulgarischen Freie-
denbevollmächtigten in London, und
der ebenfalls in der britischen Haupt-
stadt weilende rumänische Minister
für die Balkanvölker, sind in einer
Zeit geschaffen, da ein solcher Schritt
von den europäischen Großmächten
beinahe als Annäherung und Ueber-
mut angesehen würde. Ihr mit den
Balkanvölkern erklärtes Recht wol-
len sie nicht aufgeben.

Die bulgarischen Bevollmächtigten
erklären es für undenkbar, daß sich
ihre Regierung dazu entschließen
sollte, auf Adrianopel Besatz zu
legen und sich mit der Absetzung
der Befestigungen zu begnügen.

Auf das angeht von den Ver-
bündeten der Pforte gestellte Ultima-
tum, in den nächsten Tagen eine en-
dgültige Entscheidung zu treffen, ist
noch keine Antwort eingetroffen. Es
heißt, daß sich die Balkanvölker aus
Rücksicht gegenüber den Großmächten
zu einer noch längeren Wartezeit
einverstanden, beziehungsweise, daß sie
die der Türkei gewährte Galgenfrist
verlängern haben.

London. — Die heutige Kon-
ferenz der Vorkäufte der europäischen
Mächte befaßte sich ausschließlich mit
der Frage, was zu tun ist, um die
angedrohte Wiederannahme des
Balkankrieges zu verhindern.

Sehr ernsthaft kam daraus jedoch
die Erklärung der Friedenskommissare
der Vorkäufteverbündeten, die Balkan-
völker zu lassen, solange den türki-
schen Delegaten von Konstantinopel
nicht neue Instruktionen zugegan-
gen sind und die Pforte nicht eingewilligt
die Note der Mächte betreffend die
Abrechnung der türkischen Schuld
Es ist augenscheinlich, daß beide Par-
teien den Frieden fehnlichst herbe-
wünschen.

Die türkischen Delegaten sind sehr
verstimmt durch die unklarere erlei-
erung der Balkanvölker die gütliche
Halten der Mächte. Sollten letztere die
Forderungen der Verbündeten nicht
in gemeinem begünstigt, oder als
recht und billig bezeichnet, so wäre es
längst zu einem Friedensschluß ge-
kommen, so machten sie geltend.

Die Delegaten der Balkanvölker
haben die Mächte davon in Kennt-
nis gesetzt, daß es ihre Absicht sei, die
Konferenz abzubrechen, wenn die
Türkei sich anhaltend widerpen-
siverweise, und keine derselben habe
verklüht, dagegen Einwand zu erhe-
ben.

Die Vertreter von Bulgarien,
Griechenland, Montenegro und Ser-
bien erklären, es sei ihre Pflicht, auf
Wahrung ihrer Interessen bedacht zu
sein. Seit Beginn des Waffenstill-
standes habe die Unterabteilung über
1 Armeen je 800,000,000 gekostet,
solches müsse ein Ende nehmen, und

Aerebs Entdeckung

Kopenhagen. — Professor
Johannes Jäger, der an der Univer-
sität Kopenhagen den Stuhl für die
pathologische Anatomie inne hat, hat
vor einer medizinischen Gesellschaft
angekündigt, daß es ihm gelang sei,
die Aerebskrankheit in künstlicher
Weise herbeizuführen. Er hat an der
gewöhnlichen Kauschabe — Col-
rosch — Jademembran hervorgegan-
gen und dann Batten mit solchen
Schrauben gefüllt, worauf sich in den
Magen der Ratten Aerebsanschwül-
lungen zeigten. Die Experimente be-
finden sich noch im ersten Stadium,
Folger ist nicht gewiss, ob seine Ent-
deckung sich für die Frage, wie der
Aerebs beim Menschen zu behandeln
ist, als nutzbar erweisen wird.

Marrenschlacht in Marokko

Mogador. — Eine französische
Kolonne unter dem Kommando des
Obersten Amedee Guigon de Tres-
latte ein schweres Geleht mit har-
ten Streitkräften eines Marrenstam-
mes zu besiegen. Die Franzosen
schlugen den Feind mit einem Verlust
von 500 Toten in die Flucht, hatten
aber selbst 12 Tote und 60 Verwun-
dete.

Die Marren griffen die französi-

den Truppen 20 Meilen östlich von
Mogador an, wo letztere die Etappen-
straßen in Sidmarokko besaßen.

II. E. Kohlen für England

London. — Amerikanische Koh-
lenrubenbesitzer sind bereit, britischen
Abnehmern Kohlen zu niedrigeren
Preisen zu liefern, als die Kohlen-
produzenten des Vereinigten Kö-
nigreichs sie festgelegt hatten, wie der
„Shipping World“ meldet. David
Alfred Thomas, das Haupt des Koh-
lenunternehmens von Wales, reist nach
New York, um die großen Kohlen-
lager an der Atlantischen Küste zu be-
sichtigen, und es ist wohl möglich, daß
er es auf eine praktische Probe an-
kommen lassen wird.

Deutsche Entschiffungs-Expedition nach

New-Guinea geplant.

Berlin. — Lieutenant Carl
Graf, der Forscher, der Afrika in
einem Motorboot durchquerte, geht
mit der Absicht an, eine Expedition
über die New-Guinea in einem
Zirkel zu unternehmen. Er wird
in Kürze einen Probeauftrag von Ver-
lin nach London machen.

Recht Depschen

Serbiens letzte Sühne

Wien. — Die seitens der serbi-
schen Regierung zugelegte Beanstan-
dung für die Uebergriffe gegen öster-
reichisch-ungarische Konsularbeamte
wird in ihrem letzten Teil am Mon-
tag geleistet.

Die Reichs-Regierung hat auf
Grund des Einlassens Serbiens sich
berufen lassen, die Konsulin Pro-
daske und v. Zahy wieder nach Pri-
stina und Mitrovica auf die nach
dem Einzug der Serben verlassenen
Posten zu schicken. Am Montag wer-
den die Serben ihre Amtspflichten
wieder übernehmen, und bei dieser
Gelegenheit wird die feierliche Sala-
tierung der Konsularflaggen von
serbischer Seite erfolgen.

Lichtbilder - Vorstellungen in Kirchen

Rom. — Auf Grund eines von
Balkon organisierten Befehls sind al-
te Cinematographen - Vorstellungen
in Kirchen, selbst wenn sie religiö-
sinnig verlaufen, untersagt. Der
Balkon hat diese Vorstellungen,
wenn sie erhebliche Tendenzen ver-
folgen, bisher anstandslos erlaubt.

Japans neues Programm

Tokio. — Das neue japanische
Kabinet des Premiers Prinzon Taro
Katuro hat sich entschlossen, das Pro-
jekt, die Armeen aus zwei Divisionen
zu vermehren, das den Anlaß zu der
jüngsten politischen Krise gab, fallen
zu lassen. Auch das Plottenpro-
gramm soll auf die Erhaltung des
normalen Standards beschränkt wer-
den.

Das neue Budget wird sich in ähn-

lichen Bahnen halten, wie das vor-
jährige, da die Minister kein Ver-
trag zu Reduzierungen hatten. Regie-
rungsanleihen sollen im kommenden
Jahr nicht aufgenommen, vielmehr
50,000,000 Yen (\$25,000,000) der-
tastenden Schuld abgezahlt werden.

Das Kabinet ist entschlossen, an

dem einseitig-japanischen Bündnis
festzuhalten.

Frankreichs Präsidentenwahl

Paris. — In einem gemein-
schaftlichen Anlauf der Mitglieder
des französischen Senats und der
Deputiertenkammer wurde über die
Nomination eines Präsidentschafts-
kandidaten für die französische Re-
publik abgestimmt. Ministerprä-
sident Poincaré führte mit 180 Stim-
men, Landwirtschaftsminister Pams
erhielt 174, Senatspräsident Dubou
107, Kammerpräsident Teilhard 85
und der ehemalige Ministerpräsident
Ribot 52 Stimmen. Nach Bestim-
mung des Resultats wurde mit ei-
ner zweiten Abstimmung begonnen.

Silberexpedition

Christiania. — Die norwe-
gische Regierung hat die Ausgaben
für eine Expedition bewilligt, die
nach Spitzbergen gehen soll, um nach
dem Verbleib der deutschen, unter
Leutnant Schröder lebenden Expe-
dition zu forschen, welche im letzten
Jahre auf dem Dampfer „Herzog
Ernst“ abgereist ist. Betriebsleiter
Mansfield von einer in Green Har-
bor befindlichen amerikanischen Koh-
lenfirma hat den Versuch gemacht,
eine Silberexpedition zu organisieren,
sind jedoch, daß es unmöglich sei,
von seiner Station Hilfe zu bringen.

Erzherzog Rainer 86 Jahre alt

Wien. — Erzherzog Rainer, der
nach dem Kaiser Franz Joseph wohl
das populärste Mitglied des öster-
reichischen Kaiserhauses ist, hat das
86. Lebensjahr vollendet. Er hat
erst vor kurzem eine gefährliche
Krankheit überstanden. Seine Ge-
mahlin steht bereits im 88. Lebens-
jahr. Vor einem Jahre feierte das
Paar das seltene Fest der diamante-
nen Hochzeit.

Giebrung der Nationalversammlung

Konstantinopel. — Das
Kabinet hat die Frage erwoigen, ob
es angebracht wäre, die National-
versammlung einzuberufen und die
gegenwärtige Krise auf dem Balkan
diskutieren zu lassen. Dem Bemes-
sen nach hat das Kabinet beschlossen,
zurückzutreten.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Der Tag der Vergeltung.

Von A. A. Green.

(Fortsetzung)

Hierdurch ist es Kapitel.

Bernhard.

„So träume mir, oder was es nicht sein kann — hätte ich die Stimmen nicht gehört, die drinnen an der Hintertür arbeitend...“

„Aber ich habe mich nicht bewegt, auch eine weiche, gedehnte...“

„Großer Gott — es waren keine...“

„Ich verstand das ganze...“

„Die beiden Liebhaber blieben...“

„Ich kenne den Ort, kenne meine...“

„Aber während ich so sprach...“

„Während ich mich Tag und Nacht...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Aber ich habe mich nicht bewegt...“

„Großer Gott — es waren keine...“

„Ich verstand das ganze...“

„Die beiden Liebhaber blieben...“

„Ich kenne den Ort, kenne meine...“

„Aber während ich so sprach...“

„Während ich mich Tag und Nacht...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Aber ich habe mich nicht bewegt...“

„Großer Gott — es waren keine...“

„Ich verstand das ganze...“

„Die beiden Liebhaber blieben...“

„Ich kenne den Ort, kenne meine...“

„Aber während ich so sprach...“

„Während ich mich Tag und Nacht...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Aber ich habe mich nicht bewegt...“

„Großer Gott — es waren keine...“

„Ich verstand das ganze...“

„Die beiden Liebhaber blieben...“

„Ich kenne den Ort, kenne meine...“

„Aber während ich so sprach...“

„Während ich mich Tag und Nacht...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Aber ich habe mich nicht bewegt...“

„Großer Gott — es waren keine...“

„Ich verstand das ganze...“

„Die beiden Liebhaber blieben...“

„Ich kenne den Ort, kenne meine...“

„Aber während ich so sprach...“

„Während ich mich Tag und Nacht...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Aber ich habe mich nicht bewegt...“

„Großer Gott — es waren keine...“

„Ich verstand das ganze...“

„Die beiden Liebhaber blieben...“

„Ich kenne den Ort, kenne meine...“

„Aber während ich so sprach...“

„Während ich mich Tag und Nacht...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

„Aber ich habe mich nicht bewegt...“

„Großer Gott — es waren keine...“

„Ich verstand das ganze...“

„Die beiden Liebhaber blieben...“

„Ich kenne den Ort, kenne meine...“

„Aber während ich so sprach...“

„Während ich mich Tag und Nacht...“

„Ich habe mich nicht bewegt...“

Hotels. Metropole Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

Vons Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

European Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

Victoria Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

The West Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

Valley Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

J. Sack & Co., Ltd. Regina, Sask. Granite and Marble Works.

Andreas Gottselig. Regina, Sask. Contractor.

Rossie's Atelier. Regina, Sask. Photographs.

Carbon Studio. Regina, Sask. Photographs.

Rechtsanwälte. Dentische Advokaten. Darr & Guggisberg.

Brown & Thomson. Regina, Sask. Rechtsanwalte und Notare.

Kross & Bieglow. Regina, Sask. Rechtsanwalte und Notare.

Frame, Secord, Turnbull & Fisher. Regina, Sask. Rechtsanwalte und Notare.

F. D. Brown. Regina, Sask. Advokat, Rechtsanwalt und öffentlicher Notar.

A. Allan Fisher. Regina, Sask. Rechtsanwalt, Advokat und öffentlicher Notar.

Dr. F. C. Black. Regina, Sask. Chirurg.

Dr. C. Wesley Bishop. Regina, Sask. Chirurg.

Dr. A. Gregor Smith. Regina, Sask. Chirurg.

Dr. H. A. Stewart. Regina, Sask. Chirurg.

Regina's großes dentische Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

Victoria Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

The West Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

Valley Hotel. Regina, Sask. Deutsche Küche.

J. Sack & Co., Ltd. Regina, Sask. Granite and Marble Works.

Andreas Gottselig. Regina, Sask. Contractor.

Rossie's Atelier. Regina, Sask. Photographs.

Carbon Studio. Regina, Sask. Photographs.

Brown & Thomson. Regina, Sask. Rechtsanwalte und Notare.

Kross & Bieglow. Regina, Sask. Rechtsanwalte und Notare.

Frame, Secord, Turnbull & Fisher. Regina, Sask. Rechtsanwalte und Notare.

F. D. Brown. Regina, Sask. Advokat, Rechtsanwalt und öffentlicher Notar.

A. Allan Fisher. Regina, Sask. Rechtsanwalt, Advokat und öffentlicher Notar.

Dr. F. C. Black. Regina, Sask. Chirurg.

Dr. C. Wesley Bishop. Regina, Sask. Chirurg.

Dr. A. Gregor Smith. Regina, Sask. Chirurg.

Dr. H. A. Stewart. Regina, Sask. Chirurg.

Saskatchewan Courier

Erscheint jeden Mittwoch

Verlags- und Druckerei... 1101 Broadway...

Abonnementpreise: In Kanada \$1.00...

Spezial-Anzeigen... 50 Cent pro Zeile...

Werbung... 10 Cent pro Zeile...

Rezeptionsstellen... 10 Cent pro Zeile...

Rezeptionsstellen... 10 Cent pro Zeile...

Das Streben der Zeit

Erst nachdenkende Liberale m6chten sich... das Streben der Zeit...

bedeutende Unterf6gung gen6hrt... Rum6nien wird sich nicht...

Das Attentat beim Durbar

Alle Stauz des im vergangenen Jahre... das Attentat beim Durbar...

Der Strach der Bombe... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Elf Tausend Eisenbahnz6ge... das Attentat beim Durbar...

Northern Crown Bank... Autorisiertes Kapital... \$6,000,000...

UNION BANK OF CANADA... Eingezahltes Kapital... \$69,000,000...

Imperial Bank of Canada... Autorisiertes Kapital... \$10,000,000...

SOWING HIS WILD OATS... DR. KENNEDY & KENNEDY... COR. MICHIGAN AVE. AND GRISWOLD ST., DETROIT, MICH.

Ren! Farml6ndereien! Ren! FOLEY... Zedern ersten und dritten Dienstag im Monat...

Rum6nien und Rußlands Ubandbarkeit

In allen Balkanl6ndern der vergangenen Jahrzehnte... Rum6nien und Rußlands Ubandbarkeit...

Noch mehr Besteuerung

Die Wollfabrikanten in Ottawa... Noch mehr Besteuerung...

Das Winnipeg Telegramm

Das Winnipeg Telegramm... die andere englische Rogers Zeitung...

Die indischen F6rsten und Notabeln

Die indischen F6rsten und Notabeln... wollen untereinander...

Der amerikanische Kapital

Der amerikanische Kapital... 125 Grad im Schatten in Anst...

Die t6rkiye Flotte

Die t6rkiye Flotte... ist so wohl den Engländern ausgebildet...

Rezeptionsstellen

Rezeptionsstellen... in London, n6mlich die internationale...

Die russische Flotte

Die russische Flotte... ist so wohl den Engländern ausgebildet...

Die europ6ischen Diplomaten

Die europ6ischen Diplomaten... einander Mut zu...

Die t6rkiye Flotte

Die t6rkiye Flotte... ist so wohl den Engländern ausgebildet...

Probnummer Deutsches Magazin für 20 Cent.

Landkäufer und Spekulanten. Können hier bei der Reville und nördlich von hier in der westlichen Richtung...

F. W. Kubn 984 Ferguson-Strasse, Regina, Sask.

Wagner und Exporteur von Mehl, Getreide, Obst und Gemüse...

Werde Kaufmann in Wecker-Uhren. Trauungen aller Größen und Eheringe...

H. J. SANDERS Patentanwalt 35 E. Dearborn-Strasse, Chicago, Ill.

Federal College. Eine moderne Schule bietet nicht nur eine gute Allgemeinbildung...

Huck & Kleckner Gemischte Waren-Handlung Vibank, Sask.

Winter-Waren. Jeder erhalten. Wir haben eine große Auswahl in Herren- und Damen-Pelzen...

Sendet Eure Rohhäute und Pelze an die Regina Tanning Works für die höchsten Preise.

Ein sicheres Wurmmittel für Pferde. Newvermifuge. (Garantiert von der Farmers Horse Remedies Co.)

FLORIDA BUCH FREI in deutscher Sprache. Mit Illustrationen...

Santa Rosa Zigaretten Tabak Pfeifen. Gute Ware richtigster Preis.

J. A. Beverett General Agent. Feuer, Lebens-, Unglücks- und Krankheits-Versicherung.

Magische Bücher über Geheime Wissenschaften. Die ägyptischen Geheimnisse von Albertus Magnus.

Das beste Mehl für Brot. Robin Hood, 100 Pfund für \$3.15.

Legte Depeschen (Fortsetzung von Seite 1.)

Strasburg. — Der Anstalt, daß Dr. Alfons Costa in die Sitzung der Regierung tritt, wurde zur Veranlassung eines gewaltigen politischen Strömungs in Coimbra...

Samstag über die Alpen. Genf, Schweiz. — Der prägnante Anführer Jean Piaget...

Das Internationale Stücken von Camp Fern. Bern, Schweiz. — Der Schweizer Schützen haben geschlossen...

Kalender 1913. Nordamerikanischer Kalender, Deutscher Kalender, Soldaten-Kalender...

Das Ende der Titanic. Die größte Seeschiffprophezie der Welt.

Wichtig und notwendig für jedermann: Langenscheidts Taschen Wörterbuch. — Englisch-Deutsch, Deutsch-Englisch...

Deutsche Buchhandlung und Musikgeschäft. 850 Main St., Winnipeg, Manitoba.

Streiche der Londoner Suffragetten.

London. — Von den zahlreicheren Suffragetten, die in der letzten Zeit eine Kampagne zur Befreiung der Wollfäden betrieben haben...

Deutscherische Presse unterstützt Rumänien. Wien. — Die Stimmung in Wien scheint sich nicht auf eine freundliche Stimmung der rumänischen Streitkräfte...

Werden auf Asiener Soldaten. St. Petersburg. — Die Regierung hat Befehl gegeben, asiatischen Soldaten die Befreiung der Grenze unmöglich zu machen...

Unglück von Kindern. Budapest. — Am Samstag im Komitat Gyor, am Karos, kommt die Waise von einem Schuler...

Schwiegerohn soll helfen. Rom. — Eine Depesche aus Cetinje meldet, König Nikolaus von Montenegro habe sich in einem langen Telegramm an seinen Schwiegerohn...

Städtischer Haushalt kostete letztes Jahr \$52,795,712.

New York. — Aus dem Jahresbericht über die Finanzen, Transaktionen der Municipalität von New York...

Zu verkaufen: 1/2 Sektion 24, 14, 14, 1/4 Sektion 25, 14, 14, 200 Acres bei 26, 12 Fuß hoch...

Neuer Flugfeld.

St. Louis, Missouri. — Maurice Chevillard, ein französischer Pilot, stellt am Samstag in der Nähe von Buc einen neuen Rekord für Höhenflug auf...

Der Winnipeg Markt war in letzter Woche ziemlich flau. Nach Getreide und Vieh war auch nicht besonders große Nachfrage...

Die seltsame Porträts. (Ein Witzstück.) Im Verein 'Antiquar' war es Pflicht, das jeder Mitgliedschaft bei der Aufnahme sein Porträt ein Bild vor...



Meine Herren! Da ich nun als Vorsitzender mein Amt niederlegt, glaube ich dem Verein ein besonderes Verlangen zu stellen...



Polizei-Bericht. Neulich standen in dem Bericht eines Polizeiberichtes folgende Sätze: 'Der Renier Huber ist heute eines gewaltigen Todes gestorben...'

EDISON Phonographen-Modelle 1913. \$19.50 bis \$240.00. Die blauen Amberol Records. W. G. F. Scythes & Co. 2130 Gifte Avenue, Regina, Sask.

Grayson Distrikt Wichtig für jeden deutschen Wähler! Auch bei uns ist jetzt der fröhliche Gedanke für die Deutschen in dieser Lokal-Improvement Distrikt...

Herrn Conrad Eymann haben die Deutschen einen Kandidaten gefunden, der ganz hervorragend für dieses Amt geeignet ist. Herr Conrad Eymann ist ein sehr beliebter, gründlich gebildeter Mann...

Herrn Conrad Eymann Das Komitee für Erwählung eines Deutschen als Reeve.

Die Deutschen in der Umgegend von Grayson und Killaly einig! Bei der heutigen Nominierung von Kandidaten für das Amt des Reeve...

Gute Nachrichten für Deutsche
Gesundheits-Spezialist Sproule

Seine Behandlungsmethode



Der berühmte Qualität Spezialist, Spezialist in Medizin und Chirurgie in der Dublin Universität, früher Chirurg des berühmten höchsten Gerichts, Ontario.

Sie alle Formen von Natarth geheilt

Der berühmte Spezialist hat eine Methode entwickelt, die alle Formen von Natarth... Gut alle Formen von Natarth geheilt... Hat alle Formen von Natarth geheilt...

Kirchliche Nachrichten

Regina:

St. Mary's Kirche (röm.-katholisch). 7 Uhr, stille Messe. 8 Uhr, stille Messe mit Kommunion. 9 Uhr, Kindermesse. 10 1/2 Uhr, Sonntagspredigt mit Predigt. 11 Uhr, Anbetung für Kinder und Segen. 7 1/2 Uhr, Predigt für Erwachsene und sakramentalischer Segen.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe. 9 Uhr, Kindermesse. 10 1/2 Uhr, Sonntagspredigt mit Predigt.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Chia Straße. 7 Uhr, stille Messe. 8 1/2 Uhr, stille Messe.

St. Dionysius-Gemeinde zu Wheaton.

(General-Koncil.) Gottesdienste: Jeden Sonntag Morgen um 10 Uhr. Gottesdienst, daran anschließend der Hauptgottesdienst. Jeden Donnerstag vormittag Konfirmandenunterricht von 9-12 Uhr.

St. Johannes-Gemeinde zu Stonewall (R.C. Laird, Sask.)

(General-Koncil.) Jeden 1. bis mit 3. Sonntag im Monat Vorm. 10-12 Uhr. Sonntagsschule. 11 Uhr Hauptgottesdienst.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Kenell, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrsaal.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Kenell, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrsaal.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Kenell, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrsaal.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Kenell, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrsaal.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Kenell, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrsaal.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Kenell, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrsaal.

Ev.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Kenell, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrsaal.

Der Trübsinnige.

Eine ganz neue Geschichte aus dem Sauerlande. Solange es Trübsinnige zu beschauen gibt, verliert Johannes Bedmann das wichtige Amt des Fleischnachweisers, bereidnet natürlich. Das Dörlein ist weltbekannt ob seiner vorzüglichen Fleischwaren („Schlinterfleisch“ sagt Johannes). Jahre aus, jährlich nimmt Bedmann jedes am Ziel seines Tafels ansehnliche Schwein unter die Lufe — noch nie war eine Brandung nötig. Der Landrat rühmt in allen Berichten und Statistiken sein einziges trübsinniges Dorf — seit Johanniszeiten! In den letzten Jahren wachte in einer Unterführung des Trübsinnigen sein weiches Gesicht. Pöbelsche Würde, welche Gräueltat! Da ich mich mit Bedmann auf die Straße setzte er mir auf eine bequeme Bänke. „Auf einmal Anbruch zu leben.“ Er alles schwört vor den Augen! Was ist das? Halt ein wenig, das Klappnetz brummt auf Sprachlos steht. Bedmann mit zur Seite, nimmt das Mikroskop, betrachtet hoch mich, bald das neuentdeckte Schwellwulst. Und ohne mit einer Mimik seines eisenharten Mefelamentes zu sagen, erklärt der altgediente Trübsinnige: „Du, das warst (war) mit ihm (war) (schon) immer so sunnerbar du!“

Zurückgeben.

Dame: Mein Herr, Sie sind wohl verrückt, daß Sie mit seit einer halben Stunde überall hin nachlaufen? Herr: „Verrückt“ ist eigentlich eine Beleidigung, aber jetzt, nachdem ich Ihr Gesicht sehen habe, begreife ich, daß Sie mich für verrückt halten könnten!

Wegschlucken.

Der Verdächtigste demselben sind des Herzens schönste Triebe; Liebe zwar vertritt die Zeit, Doch noch mehr die Zeit die Liebe.

Verpflichtet.

Hausfrau (zum Tapezierer-Lehrling, der Vorhänge aufgemacht hat): Dein Zeigelfeß hat Du bestimmt, wußt Du sonst noch etwas? Lehrling (kleiner Knirps): Ich nicht, nur noch bitten, mich zu berücksichtigen, wenn ich mich einmal selbstständig mache!

Im Streit.

„Im Streit.“ Ich werd' Dir jetzt etwas sagen, was Du noch keiner gesagt hat! — „Nein?“ — „Doch Du 'n Ehrentmann bist!“

Aus der Schule.

Lehrer: Was heißt das; er war ein verächtlicher Mensch? Schüler: „Sie haben ihn eingesperrt.“

Am Telefon.

Die elfjährige Ella, der neunmährige Fritz und die sechsjährige Bertha spielen im Kinderszimmer. Während ertönt daraus heftiges Weinen und die herbeileidende Mutter sitzt bei der kleine Bertha ganz in Tränen aufgelöst. Auf die Frage, was denn geschehen sei, erwidert die Ella: „Ach, gar nichts. Wir haben nur gespielt. Fritz und Bertha waren Mann und Frau, und ich war ihre Tante. Ich bin dann gestorben und habe ihnen den armen, fahnen Apfel vererbt den Du mir dochhin gesehen hast! — Ja, aber weshalb weinst dann die Bertha? — Weil sich Fritz von ihr hat scheiden lassen, um den Apfel allein aufessen zu können!“

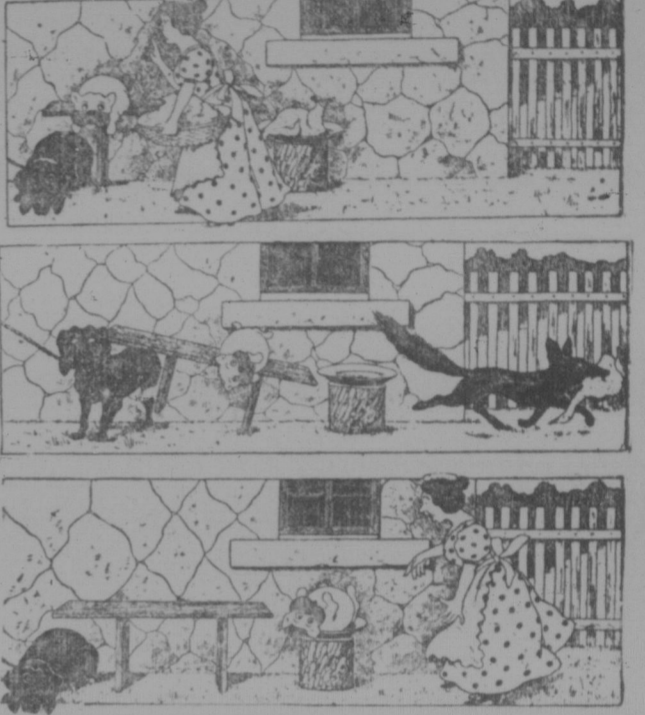
Silblüte.

Silblüte. Schülerrufschrei vom „Frühling“. Die Bäume kriegen einen Krampf. Vorwurf. Mutter: Kind, ich habe den Papa wohl eine Viertelstunde lang gebeten, er solle erlauben, daß ich Dir ein Schauelpferd kaufe, aber es half nichts. „Söhnchen, und nicht einmal eine Ohnmacht konntest Du für mich riskieren?“

Teetisch = Gespräch

Die meisten Leute trinken nicht genug. Werge wissen, wach reinigenden Wert ein kräftiger Schluck besitzt. Gibt es ein erfrischendes Getränk als gutgemachten Tee? Es ist das allgemeine Getränk. Und der beste Tee ist Blue Ribbon Tea. Erfrischend — Aufrecht erhaltend — Dekonomisch.

Der verfrischte Sonntagbraten. (In drei Bildern.)



Der nuchterne Gelehrte. Einem verstorbenen Gelehrten soll in der Heimath die freigewilligen Göttern ein Denkmal errichtet werden. Jeder Bürger gewahrt sein Scherz ein bei, nur der Gelehrte, bei dem der Verstorbenen ob und zu verlehrt hat, zieht ein Gesicht, als ihm die Liste vorgelesen wird. Er gibt sich ans Rechnen und legt endlich mit lauer Wiene ein Zweimarkstück auf den Tisch. „Bei Gott“, sagt er feuchend, „das ist alles, was ich an dem Knicker verdient habe!“

Ein klassischer Gauner.

Ein klassischer Gauner. Einem verstorbenen Gelehrten soll in der Heimath die freigewilligen Göttern ein Denkmal errichtet werden. Jeder Bürger gewahrt sein Scherz ein bei, nur der Gelehrte, bei dem der Verstorbenen ob und zu verlehrt hat, zieht ein Gesicht, als ihm die Liste vorgelesen wird. Er gibt sich ans Rechnen und legt endlich mit lauer Wiene ein Zweimarkstück auf den Tisch. „Bei Gott“, sagt er feuchend, „das ist alles, was ich an dem Knicker verdient habe!“

Die Hauptfrage.

Die Hauptfrage. Die Gerichte einer Sommerfrische, Herr Bürgermeister, hat doch wohl der Gemeinde ein schönes Stück Geld gekostet? „Bei Gott“, sagt er feuchend, „das ist alles, was ich an dem Knicker verdient habe!“

Die gute Schwiegermama.

Die gute Schwiegermama. Gnädige Frau haben nun Ihre drei Töchter an Professoren verheiratet — da werden Sie sich jetzt so allein gewiß recht langweilen! „Nein, aber Sie scheinen Ihr Geschick nicht bei sich zu haben!“

Die gute Schwiegermama.

Die gute Schwiegermama. Gnädige Frau haben nun Ihre drei Töchter an Professoren verheiratet — da werden Sie sich jetzt so allein gewiß recht langweilen! „Nein, aber Sie scheinen Ihr Geschick nicht bei sich zu haben!“

Medizinischen Rat frei erteilen. Sie sind Ihren Fall kostenlos diagnostizieren und Ihnen sagen, was Sie tun müssen. In jedem Falle in jeder Moment fofort. Verhältnismäßig Sie sich nicht, wenn Sie keine wirkliche Behandlung teilen werden. Das Material kann sehr schnell, ausfallen.

Germania Mutual Fire Insurance Co. Den Mitgliedern der Germania Mutual Fire Insurance Co. diene hiermit zur Nachricht, daß die Jahresversammlung am Samstag den 8. Februar 1913, nachmittags um 1 Uhr in der Stadthalle zu Langenburg stattfindet.

Kirchliche Nachrichten. Parodie Kronau. Jeden Sonntag 10 1/2 Uhr Hauptgottesdienst. Am 11. März Sonntagsschule von 9-12 und 1-4 Uhr. Friedrich Th. Lucas, Pastor.

Parodie Lemberg. Vormittags-Gottesdienst in Lemberg, jeden Sonntag mit Ausnahme des letzten Sonntag im Monat, 11 Uhr (heute Zeit). Nachmittags an diese Sonntage, 2 Uhr in Oberamt Jork. Am letzten Sonntag im Monat Vormittags 11 Uhr in Oberamt Jork. Nachmittags 2 Uhr in Lemberg. Jugendverein - Vermählung alle 14 Tage nachmittags um 8 Uhr in Gotteshaus zu Lemberg. G. Fohlmann, ev.-luth. Pastor.

Deutsche Hebammen und Geburtshelferinnen. Patienten werden auch bei mir im Hause in Behandlung genommen. Sophie Mufas, 1108 Victoria Ave. Regina, Sask. Zu verkaufen über 1000 Bush. Marquis-Weizen zu 81 25 per Bushel. J. H. WILKENING, 33-15-19 St. Bor. 185, Regina, Sask.

Gesuche. Ein Zimmer und Moit für einen jungen Mann vom 15ten Februar an. Angebote zu richten an den „Courier“, 104 Northern Bank Gebäude, Seartz St.

Gesuche für die Stellung eines Unkraut-Inspektors. Colin Wells, ev.-luth. Pastor.

PLAN NOW FOR A GOOD KITCHEN GARDEN. Steele, Briggs Seed Co. WINNIPEG, CANADA. SEED HOUSE. STEEL, BRIGGS SEED CO. CANADA'S GREATEST SEED HOUSE.

Aus den kanadischen Provinzen.

Saskatchewan.

Nothhern und Umgegend.

Herr Martha Samuels kam am Sonnabend zurück, nachdem sie eine Woche bei Herrn und Frau O'Neary in Prince Albert auf Besuch gewesen. Herr J. B. Senfchel und Familie danken allen denen, die anlässlich des Ablebens von Frau Senfchel ihre Sympathie und andere Beilebensleistungen ausdrückten. Herr A. G. Damm war am Montag in Saskatoon. Herr Karl Phillips besuchte ihn in der Stadt. Man wird sich erinnern, dass Herr Phillips beide Jahre abgenommen werden mussten. Der Wartsaal auf der Station Nothhern ist bald mit Flüchtlingen angefüllt, die von einbrechenden Eisenbahn-Gar von einer Woche getrieben werden. Das hier war teilweise vergnügt und die Empfänger bezeichnen die Aufnahme. Herr Peter S. Damm hat Herrn John Damm als Teilhaber in sein selbständiges Unternehmen. Die Firma wird von jetzt ab P. S. Damm & Co. heißen und nächstes Frühjahr ein Automobil ihrem Bestande zufügen. Herr J. S. Siemens teilt mit, dass er am einem Tage vergangen Woche 39 Rots in Penrose Park, North Battleford verkauft habe. Durch ihn wurden über 500 Vögel dieser Art verkauft, die Herr S. V. Kerner in Nothhern gekauft. Am Freitag Abend wurde Herr H. Callinan eine goldene Uhrfeste von der Erntedankfesten Klasse der Penrose-Schule der Evangelischen Kirche in Anerkennung seiner Dienste als Lehrer dieser Klasse in vergangener Jahre überreicht. Herr J. S. Siemens verkaufte die Holz-Säulen 22-41-12 Reiten für \$84.00. Der Käufer ist Herr J. S. Siemens. Der Käufer ist Herr J. S. Siemens. Der Käufer ist Herr J. S. Siemens. Der Käufer ist Herr J. S. Siemens.

and J. J. John. Als Auditor wurde Herr C. St. John mit einem Gehalt von \$50.00 per Jahr angeheuert. Als Sekretär Herr Geo. Braden mit einem Gehalt von \$300.00 per Jahr. Dr. Sutton wurde als Gesundheitsbeamter angestellt. Die Municipalität wird auch weiterhin die Bank of N. A. als Bank benutzen. J. B. Peters wurde zur stellvertretenden Kasse für die ersten 3 Monate ernannt. Die Herren Cooper, Elbert und Braden wurden als Kommittee bestimmt, um den Herdast zu studieren und darüber zu berichten. Als Pfandhalter wurden ernannt: 1. Die Herrn Terfen, 2. Die Herrn Thibault, 3. Die John Jansen, 4. Die Wm. Lehmann, 5. Die Peter A. Köppler, 6. Die Benno Samuels. Die Councilors sollen \$3.00 für jede Sitzung erhalten, für die beamten und 10c per Meile. Der Kasse erhält \$1.00 für jede Besammlung. Bürgermeister Sack: kam um eine Bewilligung für das Alexandra-Hospital ein. Das Council beilligte \$75.00 monatlich, unter der Bedingung, dass Unkosten, aus der Municipalität freie Behandlung erhalten sollten. In Bezug auf Infrakt wurde beschlossen, durch eine Anzeige, Anordnungen für die Erstellung eines Haupt-Inspektors einzufordern. Seine Pflicht würde es sein, die Befolgung der Gesetze zu erwirken und die Farmer über die Infraktion zu belehren. Die Verhandlungen des Council werden jeden ersten Sonnabend in jedem anderen Monat in der Town-Halle in Nothhern abgehalten werden. Die nächste Besammlung wird am Sonntag den ersten März stattfinden. Das Town-Council beschloss, das vorige Jahr bewilligten \$75.00 per Monat in Gunst des Alexandra-Hospitals aus dies Jahr zu bewilligen. Der Präsident und Sekretär der Landwirte-Gesellschaft wurden vom Council vorgeladen, wegen Errichtung einer Zensur- und Arbeitsplan. Da die Gesellschaft finanziell nicht in der Lage wäre, dies zu tun, so hat die Stadt, dies auszuführen. Von anderer Seite wurde vorgeschlagen, Bäume um den Platz zu pflanzen. Es wurde beschlossen ein Komitee zu ernennen, das mit einem Comitee der Gesellschaft zusammenkommen sollte, um die Angelegenheit zu besprechen. Sigmund-Commissioner McPherson aus Regina teilt mit, dass die Brücke östlich der Stadt 15 Fuß breit und der Grade 18 Fuß wäre. Mr. Geo. Braden wurde wieder zum Schatzmeister und Assessor gewählt mit einem Gehalt von \$750. Herr D. Brown wurde zum Auditor ernannt mit einem Gehalt von \$50. Zum Stadt-Polizisten wurde Trippl wieder ernannt mit demselben Gehalt wie letztes Jahr. Zum Gesundheits Beamten wurde Herr Dr. Sutton ernannt mit einem Gehalt von \$150 während Herr J. D. Brown die Stadt in Rechts-Sachen vertreten wird. Die Imperial Bank wird auch weiterhin die Bank des Städte der Bank des Städte. Komittees wurden ernannt wie folgt: Finanz: Brown, Rowden und Paig; Öffentliche Arbeiten: Walford, Straube und Rowden; Wasser und Licht: Str. G., Wifler und Wifler; Gesundheit: Brown, Wifler und Brown; Kirchhof-Komitee: A. Dawson, J. B. Senfchel und J. A. Munro. S. Weatherly wurde wiederum als Stadt-Lizenzinspektor angestellt, während Herr Walford zum stellvertretenden Bürgermeister für die nächsten drei Monate gewählt wurde.

nahm eine Reise nach Long Beach Cal. Die Reise ging über Regina, Calgary, Banff, Mission Junction, und Seattle. Von Saskatoon aus werden sie den Spezialwagen der C. P. R. benutzen, der an beiden Zeiten große Aufschritte trägt: "Geschäftsleute Spezial, Nothhern, Sask., Canada. Gewinner des Ehrenpreis für die besten Reisen der Welt." Dieser besteht aus folgenden Personen: Herr und Frau L. Ureus und J. Kinder; Herr und Frau J. S. Terfen und Kinder; Herr und Frau Jacob Jansen und Familie; Herr und Frau Wm. Koppel; Herr Martha Wingo; Nicholas Thiele und Herr Thiele, alle von Nothhern und Herr und Frau John P. Cyprius und Kinder aus Laird.

Das Laird Hotel, bisheriger Eigentümer Herr J. S. Durrer ist für \$38,000 an Herrn G. A. Brault von Prince Albert verkauft worden. Die Übernahme fand am 15. Januar statt.

Herrn Sackoff bei Laird, hat seine von Herrn J. S. Peters bewohnte Farm wieder zurückgekauft.

A. S. Cooper fehrte vorige Woche nach Saskatoon zurück, um seine Studien wieder aufzunehmen.

Rural Municipalität No. 404.

Bei der ersten Besammlung der ländlichen Municipalität Waldheim waren anwesend: J. D. Reufel als Kasse, die Herren David Peters, D. C. Cyp, John A. Werra, Jacob C. Penner und C. G. Gädler. Kommissar: Councillor A. Götter aus Laird, John A. Durrer einverstanden zum Schatzmeister mit einem Gehalt von \$700 ernannt. J. Peters wurde zum stellvertretenden Kasse für die ersten 3 Monate ernannt. Die Besammlung für die Councilors wurde auf \$3.00 pro Tag und 10c Meilengehalt festgelegt. Die Entschädigung für den Kasse auf \$1.00 pro Tag. Das Schatzmeister-Bond für \$5,000 soll erneuert werden und die Gebühren der Municipalität bezahlen. Drei Mann sollen als Inspektoren angestellt werden von denen einer Haupt-Inspektoren sein soll. Seine Pflicht soll es sein, allen Strafverordnungen, darauf zu sehen, dass alle Verordnungen durchgeführt werden, und die Tresor-Ausrichtungen zu beobachten. Sigmund-Commissioner McPherson wurde beschlossene, in jeder Division Besammlungen abzuhalten, worin die Frage besprochen werden soll. Das Ergebnis dieser Besammlung wird dem Council berichtet werden. Die Besammlungen des Council sollen jeden ersten Montag im Monat abgehalten werden oder am folgenden Tage, wenn der Montag ein Festtag ist.

Kommisär geht.

Saskatoon. — Stadt-Kommisär J. MacVellan wurde zum Mitglied der königlichen Gartenbau-Gesellschaft ernannt. Die Gesellschaft ist die größte und einflussreichste ihrer Art in der Welt. Die Ernennung kam von London, England.

Nach zwei Eisenbahnerien für Moose Jaw.

Moose Jaw. — Wie es bis jetzt aussieht, werden im kommenden Jahr in Moose Jaw, mehr Industrien etabliert werden, als in irgend einem anderen Jahre seit Vöster der Stadt. Eine der bedeutendsten Industrien werden die Moose Jaw Engineering Works Ltd., sein. Die Kapital von \$300,000 haben wird. Man sagt, dass diese Firma Moose Jaw als Haupt-Quartier nach Jahrenlanger Überlegung gewählt hat und nach dem man sich mit dem ganzen westlichen Territorium bekennt gemacht hat. Mit Ausnahme einer kleinen Verluste die jetzt im Betriebe ist, wird die neue Gesellschaft das Feld ganz für sich haben. Wenn die Fabrik fertiggestellt ist, wird sie 250 gelehrte Mechaniker beschäftigen. Die Metal Specialties Co. Ltd., ist eine andere wichtige Gesellschaft, die im Begriffe ist, sich in Moose Jaw niederzulassen. C. L. Aderfer, der Chef der neuen Firma, kommt von Rochester, N.Y., wo er reiche Erfahrungen gesammelt hat in der Fabrikation von Radiatoren,

Ladelatern, Ventilen und anderen mechanischen Teilen. Mr. Aderfer hat sich entschlossen, in Moose Jaw niederzulassen auf Grund der Wichtigkeit in dieser Sektion des Westens.

Verurthigter Pferdedieb giebt seine Identität zu.

Moose Jaw. — Sergeant King von der Britischen Polizei ist benachrichtigt worden, dass "Bill" Anderson, ein verurthigter Pferdedieb von dem Wood Mountain, südlich von hier, am Sonnabend Abend in Medicine Hat festgenommen wurde wegen Trunkenheit. Während er in der Zelle war, wurde er wiedererkannt und man sagt er gab seine Identität zu.

Der hierin erwähnte Bill Anderson, ist ein Mitglied einer Familie von verurthigten Pferdedieben, die ihr Unwesen in Wood Mountain Distrikt trieben. Die Polizei sandte nach ihm über 18 Monate und der besondere Fall, dessen er jetzt schuldig ist, dass er 1 Pferd vom Willwood Distrikt gestohlen habe. Anderson's Reford während der letzten 5 Jahre wird genau untersucht werden und bis jetzt hat man gegen ihn nicht weniger wie 7 Klagen wegen Pferdebstahl erhoben. Er ist einer von den 4 Brüdern, die den Wood Mountain Distrikt jahrelang in Schrecken versetzten haben und denen es mehr wie einmal gelang, sich mit Pferden, die Manchem sich von hier gehörten, auf dem Strasse zu machen. Sie operierten auf beiden Seiten der Grenze und ein jeder hat einen bösen Ruf hinter sich.

Manitoba.

Weinte Feindgegnern.

Winnipeg. — Als George Traylor von der Polizei \$300, feingehalten wurde, weil er von Schottland nach Canada kam, wieder zurückgekehrt wurde, nachdem sie ihm kurze Zeit vorher gestohlen waren, trönten Tränen der Freude und Erleichterung über seine Wange hinab. Kruher sich vor Freude selbste er mit zitternder Hand die Quittung für sein wieder erhaltenes Eigentum. Es war nicht alles das von dem Gelde fehlte der Preis einer Fahrkarte nach New York. Die Quittung dafür wurde mit dem Gelde zugleich wieder erhalten und so kann das Geld dafür von der Eisenbahn zurückgefordert werden. Ein Real Estate Agent hatte gemäß einem Gerichts-Urteil den Diebstahl begangen.

Präsident der Miller-Morse Co. to.

Winnipeg. — Hier kam die Nachricht an, dass Herman Miller, der Präsident der Miller-Morse Hardware Co. gestorben sei. Der Herr, der 104 Prebble Ave. wohnt, war seit einiger Zeit nicht sehr wohl, und hatte sich nach Los Angeles, Californien, begeben, wo dort den Winter zu verbringen, wo ihm der Tod ereilte. Herr Miller war eine wohlbekannte Figur in hiesigen Gesellschaften während einer ganzen Reihe von Jahren.

Schiffahrt auf dem Red River.

Winnipeg. — Das Red River bald eine wichtige Schifffahrtsstraße werden wird, und Winnipeg ein Hafen von ziemlicher Bedeutung, geht aus den letzten veröffentlichten Frachtablen hervor. Der Tonnen-Gehalt der Schiffe, die in der Saison 1912 die St. Andrews, St. James, St. Joseph, St. Michael, St. Paul und St. Peter, belief sich auf 95,549 Tonnen gegen 17,135 Tonnen in derselben Periode im Jahre vorher.

Feuer zerstört Dauphin Hof.

Dauphin. — Das schlimmste Feuer, welches je in dieser Stadt vorkam, brach im Malcolm Hof aus. Der Hof ist aus Ziegeln gebaut und der größte in der Stadt, hat 3 Stockwerke und eine Front von 100 Fuß. Das Gebäude wird auf \$50,000 geschätzt. Das Feuer kam im Keller der Schnittwaren Handlung von B. J. Stewart zum Ausbruch und verbreitete sich allmählich über das ganze Gebäude, das vollständig niedergebrannt ist. Der vollständige Verlust übersteigt \$100,000, von dem zwei Drittel durch Versicherung gedeckt sind. Das Feuer war die erste ernstliche Probe für das neue Wasserwerk System, welches sich in dessen der Gelegenheit völlig bewährte. Vier Ströme wurden fortwährend in das Feuer hineingeschleudert unter einem Druck von 75 Pfund, welche die sich rapid verbreitenden Flammen unter Kontrolle hielten, indem sie das Gebäude übersetzten, indem sie die Verluste sind: B. J. Stewart \$20,000, Versicherung \$15,000; J. G. Ballwin, Herrenbesitzer, Verlust \$12,000, Versicherung \$10,000; Malcolm Drug Co., Ver-

lust \$15,000, Versicherung \$10,000. Andere im Gebäude die Verluste erlitten haben, sind: Dr. Walker, Zahnarzt; Dr. Culbertson, A. C. Sparling, Agent; und Glasgow & Murdoch, Kontraktoren. Sechzig Leute, die in den oberen Stockwerken des Hofes wohnten, erlitten Verluste in verchiedener Höhe.

Evangelist — Vigant.

Winnipeg. — Samuel Grigg, ein wohlbekannter Evangelist wurde am Sonnabend durch Detektives McCutlin und McJuer auf Grund eines in London, Ont., ausgestellten Haftbefehls verhaftet, welcher von einer Frau bezeugt wird, die behauptet, sie keine Frau Grigg ist. Grigg ist jetzt in einer Zelle der Central-Polizei Station und wird wahrscheinlich vor Magistrate McDonald gebracht werden.

Brandon, Man. — Unter Beihilfe von benachbarten Municipalitäten, konnte Brandon ein ausgezeichnetes Reg von Eisenbahnen, die die einzelnen Plätze miteinander verbinden, erhalten. Man will bei der bevorstehenden Körperhaft antworten, ein Incorporierung eines irradialen-elektischen Eisenbahn-Reges, das Brandon mit vielen der nächsten Plätze verbinden soll. Das Reg welches sich auf ungefähr 40 Meilen erstrecken soll, wird Brandon als Mittelpunkt haben. Dies wurde Brandon dann zum größten Produzenten-Markt in dieser Section machen. In Bezug auf einen öffentlichen Markt in Brandon sagt Bürgermeister Fleming: Der Markt eines solchen würde für jeden Bürger größer sein, als von einer großen landwirtschaftlichen Anstellung. Der Plan, unterliegt den Formeln kann nur ein Resultat haben und das ist die Erparnis in der Lebenshaltung der hiesigen Bevölkerung. Das Projekt würde auch die Einmahnen der Straßenbahn wesentlich erhöhen und eine allgemeine Erhöhung der Landwerte zur Folge haben.

Brandon Feuer.

Brandon. — Das Warenhaus der Russell Co. entging mit knapper Not der Zerstörung durch Feuer. Ein Ausbruch, der in den Toiletten-Räumen entzündet, durch einen schuldhaften Del-Dien, wurde nur durch das schnelle Eingreifen derer, die dort arbeiteten, verhindert, und als die Feuerwehr ankam, war der Brand beträchtlich. Der angerichtete Schaden beträgt ungefähr \$200.

Hauptquartier des Bischofs.

Winnipeg. — Bischof Puffa, der kürzlich angekommenen Chef der Römisch-katholischen Kirche in Canada, wird sein Hauptquartier nicht in Winnipeg, aufschlagen, sondern irgendwo, wie man sagt nach Saskatoon gehen.

Unterdrückung.

Winnipeg. — Unter der An-führer der Unterdrückung wurden Howard C. Armstrong und James A. Sollitt, beide Angehörte der Ju-welieren-Gilde & Marke, in Haft genommen, und befinden sich jetzt im Gefängnis, da ihr Fall verurteilt worden ist. Die beiden jungen Leute sind sehr angenehme Bewohner von Normwood, in welchem Zubur sie wohnten, und werden von ihren Arbeitgebern der systematischen Unterdrückung beschuldigt. Bis die Richter der Firma genau revidiert worden sind, wird man den genauen Betrag nicht feststellen können. Man sagt, dass die Methode der beiden jungen Leute war, alle Bar-Ber-fahrung für sich zu behalten, solange sie von dem Kassierer kein Wechselgeld brauchten.

Wieder die Hitze.

Winnipeg. — Carl Anderson, der 9 Jahre alte Sohn von Charles Anderson, aus Woburn, starb im St. Boniface Hospital eine Stunde nachdem eine Operation an ihm vorgenommen worden war, wegen einer Wunde, die er durch eine Angel erhalten hatte. Er erhielt die Wunde durch zufälliges Kosgehen der Hitze, mit der er spielte. Er lag im Hofe auf dem Boden, die geladene Hitze neben sich, als durch eine plötzliche Bewegung mit dem Kopf der Brüder einen Stein traf. Die Hitze ging los, und der Schul, traf den Unterkiefer.

Zihr - Anlage ein Erfolg.

Portage la Prairie. — Da sich die elektrische Lichtanlage als ein so großer finanzieller Erfolg erwies, hat die Stadt der Stadttrai die Meter Werke für Kraft und Licht-gewode abzuschließen.

Winnipeg wählt.

Winnipeg. — Ein guter Beweis, welche Ausdehnung der Grund-handel in Winnipeg nimmt, ist



Auf vielseitiges Verlangen nach einem Buch, worin das größte Schiffunglück aller Zeiten, der Untergang der "Titanic", in deutscher Sprache ausführlich beschrieben ist, haben wir 1000 Exemplare solcher Bücher in Bestellung gegeben. Das Buch enthält 260 Seiten und ist mit vielen Bildern geschmückt. Der Preis ist einschließlich Porto 50 Cents.

Das Buch ist heute in unserer Office eingetroffen und zum Verkauf fertig.

Da die Nachfrage nach diesem Buch eine außerordentlich große sein dürfte, so wird der Vorrat wohl nicht lange reichen. Wir bitten also gleich zu bestellen.

Wer uns einen neuen vorauszahlenden Leser einfindet und 25 Cents extra, erhält das Buch sogleich per Post zugesandt.

Man adressiere:

The Sask. Courier Publ. Co. Ltd.
Box 505
Regina, Sask.

Wand-Verputz.

Das Wort "Empire" ist eine Garantie, dass das Material Ihnen Resultate geben wird, welche nicht erlangt werden können, wenn Sie ein anderes Material gebrauchen.

"Empire" Stuckwand-Feuersichere Latten.

Wir werden Ihnen gern das "Empire" Buch senden - es wird Ihnen alle Information geben, die Sie brauchen.

Allgemeine Fabrikanten:

Manitoba Gypsum Co. Ltd. **Winnipeg, Man.**

Regina Grundeigentum.

ist eine Gelanlage, welche für Sie Geld machen wird. Wir können Ihnen Auskunft über irgend welches Grundeigentum in Regina geben. Wir haben Wohnhäuser, Plätze, Fabriksplätze und Subdivisionen zu verkaufen. Schreiben uns um Grundeigentums-Preise in Regina.

Anderson, Lunney & Co. - Regina, Sask.

Die deutsche Kolonie

Elberta

Baldwin County

Alabama

Die erlesensten Gemüse-, Obst- und Farm-Ländereien an der Golfküste.

Ihre Ertragsfähigkeit beläuft sich auf \$75 bis \$250 pro Aker im Jahre.

Zwei und drei Centen pro Jahr. Keine Miferraten.

— John Weilen vom Golf und 150 Fuß höher gelegen. —
Dicht bei Mobile und Pensacola

Reise Luft. — Heines Wetter. — Herrliches Klima.

Elberta ist eine Anhebung von etwa 600 getriebenen Familien, hat gut angelegte Wege auf jeder Station, hat gute Schwämme mit modernen Egen und Mobilien, Kirchen für Protestanten und Katholiken, eine Reihe von Schulen, Wagnerschulen, Wärdern, Apotheken, Fuhrgeschäfte u. s. w. hat ein großes, bezauberndes Hotel, Le-aphon um andere Bequemlichkeiten. Sein geschäftliches Leben, die Schönheit des umgebenden Landes, die Nähe der schönen Verleide-See verleihen Elberta eine große Anziehungskraft für Touristen und Heimliche.

Verleihen Sie Ihr künftiges Heim hierher, wo manche Acres eine Familie erhalten und wo eine Farm von 40 Acres überflüssig scheint, wo das Klima ideal und sicher ist.

Gefürchten jeden 1. und 3. Samstag jeden Monats nach Paris, Min. Unser Postwagen fährt täglich nach Elberta, Sonntag an alle Tage ab.

Für Informationen schreiben Sie an

Baldwin County Colonization Co.
Suite 912 Hartford Bldg.,
Madison & Dearborn-St., Chicago, Illinois.

ROYAL YEAST advertisement featuring an image of a woman and a product can. Text includes 'Sicher! vollstän diges Gelingen!' and 'Die beliebteste Marke'.

Die Anzahl der Aktien-Gesellschaften, die gegründet wurden, um solche Geschäfte zu machen...

Das einjährige Kavallo. Winnipeg. — Der Herr J. G. H....

Das Kind verlor. Regina. — Robert Rothwell, ein fünfjähriger Junge...

Wichtiges Nachschub geschäften. Winnipeg. — Der Polizeikommissar...

Der Dampf schloß Türen in die Nacht. Winnipeg. — Ein großer Dampfzug...

Neuer in Calgary. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Reging Selbstmord. Calgary. — John Keenan von No. 118...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Toronto Frau wieder gesund. Bericht von allen herunterziehenden Schmerzen...

Better hilft der Hautpflege. Medicine Hat. — Heute schreiben in der Stadt...

Zu Tode verbrannt. Medicine Hat. — Douglas D. Weir, wohlbekannt im Distrikt...

Siele Applicationen. Calgary. — 95 Applicationen sind hier eingegangen...

British Columbia. Regier getötet. Vancouver. — Robert Douglas, ein Privat-Polizist...

Auf der Jagd verlor. North Vancouver. — Der Frau in einem kleinen Boot...

Speidit Chief frei. Revelstoke. — Eine spezialisierte Kommission...

Koch mehr Geheimnis. Vancouver. — Geheimnisse umgibt immer noch den Tod...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Toronto Frau wieder gesund. Bericht von allen herunterziehenden Schmerzen...

Better hilft der Hautpflege. Medicine Hat. — Heute schreiben in der Stadt...

Zu Tode verbrannt. Medicine Hat. — Douglas D. Weir, wohlbekannt im Distrikt...

Siele Applicationen. Calgary. — 95 Applicationen sind hier eingegangen...

British Columbia. Regier getötet. Vancouver. — Robert Douglas, ein Privat-Polizist...

Auf der Jagd verlor. North Vancouver. — Der Frau in einem kleinen Boot...

Speidit Chief frei. Revelstoke. — Eine spezialisierte Kommission...

Koch mehr Geheimnis. Vancouver. — Geheimnisse umgibt immer noch den Tod...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Toronto Frau wieder gesund. Bericht von allen herunterziehenden Schmerzen...

Better hilft der Hautpflege. Medicine Hat. — Heute schreiben in der Stadt...

Zu Tode verbrannt. Medicine Hat. — Douglas D. Weir, wohlbekannt im Distrikt...

Siele Applicationen. Calgary. — 95 Applicationen sind hier eingegangen...

British Columbia. Regier getötet. Vancouver. — Robert Douglas, ein Privat-Polizist...

Auf der Jagd verlor. North Vancouver. — Der Frau in einem kleinen Boot...

Speidit Chief frei. Revelstoke. — Eine spezialisierte Kommission...

Koch mehr Geheimnis. Vancouver. — Geheimnisse umgibt immer noch den Tod...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Gibt schwachen Männern die vitale Kraft wieder. Der Schwächling muß den Tag über...



Lebenskraft dem Tag über. Der Schwächling muß den Tag über...

Lassen Sie mich Ihnen dieses Buch gratis schicken. Dies ist mein neues Buch...

Gold am Dank Lafe. Regina, Ont. — George F. Taylor, Vizepräsident...

Verlangt Saskatoon-Bier und besteht darauf. Die Qualität ist unvergleichlich...

Die Engel Land = Company empfiehlt sich allen Deutschen...

Kaufen Siccine Farm im Süden Ein Land, an das ein Mann vom Norden gewohnt ist...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Wird unterzucht. Calgary. — Der Junge M. W. Miller...

Korrespondenzen.

Regina, Sask., 12. Jan.
Wetter-Courier!

Wit dem Wechsel des Jahres scheint auch die Bitterung einen Wechsel unterworfen zu sein. Nicht ist es — Großartig und streng wie der Januar ein. Infolge der Mäße sind die Berühmtheiten denn auch ziemlich leer. Gemächlich liegt es sich da am warmen Ofen. Da giebt es denn so recht Gelegenheiten über manches zu sprechen. Unwillkürlich kommen dann auch die politischen Fragen auf's Tapet. Ja: Vorden will für England Schritte tun. Die den Briten erhalten sollen. Und dem Boffe hat er die fixe Idee vorgezogen, daß Canada immer einen Vertreter in London haben wird, und daß dieser auch ein Wort im britischen Parlament mitsprechen darf. Es kann uns schließlich eine sein, ob ein Vertreter dieses Landes in London, aber ob er sonst irgendwo auf der Welt haust? Wir als das allgemeine Volk würden am Ende doch nur wenig davon zu schmecken bekommen. Wie nun dem aber auch sei; wir wollen aber eines doch entscheiden von V. Borden verlangen. Mäße die Bitterkeit der Luft vor das Volk streuen, und sich selbst — Mäßen es nicht unterwerfen, so soll es V. Borden jetzt vor's Volk treten, und wenigstens eine Erklärung über das in England Besorgene, dem Volke geben, und nicht mit Heinen handeln. Denn das Canada immer ständigen Vertreter in London haben wird, wie man hier auch. Also Erklärung, Mäße. Es ist V. Borden verfallen, daß im Falle Canada neugierig sei zu wissen, was in dem Britischen Parlamente verhandelt werden sei, es sich dann an den "Prime Minister" wenden könne, der dann über einmögliche Fragen Auskunft zu geben würde. Wie stimmt das mit V. Borden's Aussage. Ist V. Borden überhaupt geneigt von den Schönenheiten in England, daß er in diesem Falle nicht richtig verstanden haben sollte. Hoffentlich hat er sich noch nicht mit Kanada in Verbindung gesetzt. Denn ihm mit Literatur über diesen Punkt verfehlt. Nur alle Fälle soll er aber das Volk ihn herausfordern zur Erklärung seiner Dichtung.

Das steht es eine Sibirien sollte es so wird democh bin und wieder einer von der Reihe erwidert. Was ist einmal die "Seite" im Herzen, das drückt sich auf eine andere Art aus, und zum Gluckselig, geht's dann um die Leute zur Transambulation einzutreten. Ein solcher Ausflug hat Sonntag abend für John V. Jadhavias gekommen. Hand in Hand mit einer Nichte, mit dem Namen Martha Peters bekannt, schritten beide dem Gotteshaus zu, wo sie von Rev. Galle für's Leben verbunden wurden. Heute wird bei aller Wärme ein Festmahl gefeiert. Diesmal ist es eine Dorfgesellschaft aus Newcastle, Tochter des Peter Pauls. Die sich mit G. Simeon aus Manitoba verlobt.

Die Sterne schienen helle. Man denkt: es ist bald Radat. Seit nun ist es auch und kommen wieder schon feiner um zu führen. Doch "helt" hat es eben gefahren. Heute traten viele Personen im Park an. Patroneggart und Revolver um die Hände. Spricht der eine Schreiber dieses an, und bittet ob er sich auszuweisen darf. Natürlich wieder lächelt. Eine Taube heben stiefte weiter den Halberterrasse angeboten, und es geht nun ins Gespräch. Ich würde dem ja auch schließlich neben seinen Namen auch noch mit seinen Titel bekannt. Er war nicht gerade ein Spieler aber ein Scherff, der auf der Jagd nach einem Farmer war, den er noch heute Abend finden wollte, um ihn etwas zu erleichtern. Man sprach hin und her, und mir kamen schließlich zu dem Entschluß, daß es ein Ankerstiel, einem armen Farmer das Blut mit Gewalt auszusaugen. Auf der anderen Seite, muß ja natürlich auch solchen Männern recht gegeben werden, daß sich viele Sachen kaufen, ohne die sich einer, der es nicht hat bezahlen kann, helfen könnte. Es ist ja hier nun einmal so, daß es aram für die Gaunerey ein Rezept gibt. Mit einem freundlichen Dankschreiben entfernte sich der Mann, um an einer anderen Stelle seinen Hunger auszufüllen. Erlaube mir die Ehre die Person nicht zu nennen.

H. C. Rifer.
Wetter-Courier!
Als Neujahr war die Witterung bei uns ziemlich schön, nicht viel Schnee und auch kein zu starker Frost, jedoch die Farmer alle ganz froh schrien konnten. Seit gestern und heute ist harter Frost und schmerzender Wind. Die Ernte war hier ziemlich gut, nur sind die Preise sehr niedrig. Der Gesundheitszustand ist auch nicht sehr gut.

An der letzten Ausgabe des "Courier" las ich in einer Korrespondenz, daß A. Spinnagel Pferde als gestohlen unretorierte in seinem Stall gebracht haben so. Der Zerstörer scheint aber nicht ganz genau zu wissen, wie sich die Sache verhalten hat, sonst hätte sein Bericht wohl anders gelautet. Die Pferde genau einige Wochen lang in Spinnagels Getreide und richteten dort viel Schaden an. Da der Eigentümer der Pferde diese trotz mehrfachen Warnungen nicht zurückholte, war Herr Spinnagel gezwungen, diese in den Brandstall zu bringen. Das Gericht entschied zu Gunsten Spinnagels und hat Herr Stadel, der Eigentümer, \$50 zu bezahlen. Dies sollte ihm eine Lehre sein.

Jum Schluß noch einen Gruß an meine Bekannten. Oskar und Dieder Pittner in Lang. Sask., und laßt dich auch mal hören, wie es dich in diesen Land gefällt. Mein Adresse, die ich Ende aus Vikon gab, habe ich doch noch. Mit freundlichem Gruß an alle Leser, verbleibe ich Ein Leser!

Tort La'Appelle, 9. Jan.
Wetter-Courier!
Der Herr Redakteur!
Da ich im "Courier" stets viele Neues finde, will ich auch mal was mit auf die Reise geben. Die Bitterung ist jetzt sehr vornehmlich, bald Schnee, bald Sturm. Warum laß ihr Willow Powder nicht mal was von euch hören? Hast ihr auch schon viel Schnee oder fährt ihr noch mit dem Wagen? Ist es so kalt, daß die Tinte eingetroren oder daß Euch der Schnee so einjage, daß ihr nicht heraus könnt? Ich schreibe nicht oft, denn ich habe nicht viel zu berichten. Am 22. Jan. bis Sonntag war ich auf der Farm des Sta. J. Menzies, ein Stamm von der Gemeinde. Die aber da waren, waren sie sehr gut unterhalten. Peter den Gärten befanden sich Frau, Marie und Familie. Herr Joseph Bauer und Frau, Herr Daniel Kih und Frau, Herr und Frau Watson und Kinder sowie noch eine ganze Anzahl Anderer, die ich hier nicht alle aufzählen kann.

Hier ist auch das Gerichtsverfahren ausgebrochen und werden demnach die folgenden Angeklagten verurteilt: Herr August Garst und Frau, Joseph Garst, Franz Klein und Frau, Marien Garst, Franz Klein und Frau, Maria Schneider, Julius Bromberger und Frau, Mary Schmitz, ebenso noch einige andere deren Namen ich nicht weis.

Trotzdem sind die Farmer guten Rufes, wozu der Beweis auf einer am 21. November stattgefundenen Versammlung geliefert wurde. Es wurden dort beschließen ein Forcipans zu bauen und sind bis 1912 \$950 an freiwilligen Beiträgen gesammelt worden. Das Baukosten betragend aus den Herrn John J. Brownfager, John Brodner und Wilhelm Schleimer, begannen sofort den Bau um ihn so schnell wie möglich fertig zu stellen, damit unter der Herr Vater kann recht bald sein Heim beziehen kann.

Das Schicksal des Herrn J. J. Brownfager, der Herr John Groß Herr John Schuster zum zweitenmal schlug, trotzdem Herr Schuster meinte, daß Herr Groß seine 6 Monate Councilor sein würde. Seine Wiederwahl hat aber gezeigt, daß die Mehrheit dem, daß er die Verpflichtung für sein Amt hat. Herr J. J. Brownfager wurde zum Haupt-Begehrte ernannt. Er aber gegenwärtig in Sudowina wohnt, jenseits von hier, durch unsere besten Bekannten.

Das Schaltjahr 1912 ist vorüber und ist es nunmehr wieder an den Jungens an die Reihe zu gehen. Daß sie dieses Recht auch gründlich ausüben, beweisen die vielen Hochzeiten die in nächster Zeit hier stattfinden werden.

Mit diesem Gruß, Ein Leser.

Langenburg, Sask., 10. Jan.
Wetter-Courier!
Die deutsche Gemeinde wurde am 10. Januar von einem traurigen und verhängnisvollen Ereignis heimgesucht. Ein junges, im 13. Lebensjahre liehendes Mädchen eines adäquaten deutschen Bürgers trat in einem Unfall von Niedererschlagener dem Leben durch Verfügung ein Ende bereuend. Nach eigenen Aussagen der Betroffenen war das noch unvollständigt, unwillkürliche junge Mädchen vor zwei Monaten das Opfer eines unglücklichen Verkehrses geworden, indem ein Unhold, dessen Namen ich aus Rücksicht an ihr verweide. Der Tod ist vor dem Gericht und wird im Frühjahr zur Verhandlung kommen. Das arme, unglückliche Mädchen war aber seit jenem verhängnisvollen Tage in ihre Niedrigkeit abgewandert und die Saham und das dort währende Reden und Dichten ihrer Schulfrauen hat das Mädchen völlig zur Verwirrung gebracht. Der Täter lautet nach jeder Schuld das hinterlassene Schriftbild, welches so deutlich von jenem Bericht den, daß es ihm wohl schwer fallen wird, dem strafenden Arm der Gerechtigkeit zu entgehen. In solchen Fällen sollte das schärfste Strafen anzuwenden werden. Das ist der Wunsch des ganzen Publikums in diesem Ort. Gestern den 9. Januar war das traurige Ereignis und man konnte Herrn Vater Leiman die innere Erzeugung anweisen die ihm dieser bedauernswerte Fall bereitet. Wie wüßten aber inzwischen abwarten, wo es nicht das alte Sprichwort, bewährte ist: Es ist nicht so sein reponen, es kommt doch endlich an "die Sonnen". Den hinterlassenen Eltern und Verwandten wider herzlichsten Anteil.

Mit Gruß, Ein Leser.

Erzbis, via Bismant, 30. Dez.
Wetter-Courier!
Einliegend sende ich Ihnen einen Dollar für die Zeitung, denn ein Leser freut sich, wenn er das Zeitung kriegt. Was das Wetter anbetrifft, so war es bisher angenehm. Auch haben wir genügend Schnee zum Schlittschuhfahren. Die Ernte war auch ziemlich gut hier, aber wegen des so frühen Frostes ist es bisher allein Farmern nicht gelungen, fertig zu werden. Dann ist auch der Winter so billig, daß es sich gar nicht lohnt, nach der Stadt zu fahren. Wenn das so weiter geht, denke ich, ist es am besten, man hängt die Farmerei an den Nagel.

Ich wünsche noch dem Courier, sowie allen Lesern ein frohliches Neujahr. J. Bulte.

Langenburg, Sask., 1. Jan.
Wetter-Courier!
Wir hatten es heute sehr kalt hier und Nordwest Sturm. Wie ich höre, es hat das Christop Pfte Dachziegel sein. Das glückliche Paar ist Emma Petse und Mathilde Petse. Am 18. Januar soll die Trauung stattfinden. Ich wünsche den jungen Leuten viel Glück und Segen.

Zu Solvsteuer war Hindraste bei E. Schau, die bis spät abends gefeiert wurde.

Mit diesem Gruß an alle Courier-Leser, verbleibe ich Ein Leser.

C. V. Pfeifer.

Lipton, Arnsberg, Sask.
10. Jan.
Wetter-Courier!
Die Ernte war hier vorzüglich, nur sind die Preise ziemlich niedrig.

Dodfield, Hagan, Sask.
13. Januar
Werke Redaktion!
Da ich schon lange nichts für den "Courier" geschrieben habe, so will

Sie würde vor Schmerzen ohnmächtig
"Frut-a-tives" heilt ihr Nieren
MISS MAGGIE JANNAK
Ich würde der Welt bekannt zu machen, wie viel ich "Frut-a-tives" schmeide, welches mein Leben rettete...

Abkennet auf den
"Saskatchewan Courier"
Streichet einen Finger über diesen Text und schenkt euch einen Dollar.

Wenn es von Interesse ist, etwas aufzufassen, verlieden. Die Abkennung ist seit dem Neujahrsfest geworden. Hier gewesen, einige Tage bis zu Grad Reummit, Schreie gerade genug zur Schilffahrt.

Abraham Klassen, Revisor, verliede einen Bullen, der dem Dorf angehört, nach seinem Nachbar zu bringen. Da dieser sich aber weigerte zu geben, wollte er ihm einen Strang um die Hüfte legen, worauf der Bull gleich auf ihm zu ging und wie wir erzählt wurde, ihn 5 Zoll den Leid antieß. Es wurde gleich der Doktor von Hagan zu Hilfe gerufen, welcher ihn gleich nach Sudowina, wo das Hospital übernaß. In seiner Aufkommen wird gewartet.

Abraham Klassen fr. hier im Dorf, ist auch schon seit langer Zeit kranke gewesen und scheint auch nicht besser zu werden.

Jum Schluß noch einen Gruß an alle Freunde in Manitoba und Saskatchewan.

Langenburg, Sask., 13. Jan.
Wetter-Courier!
Auch ich habe gelesen, daß dem "Courier" Schwierigkeiten in den Weg gelegt werden, wegen rassistischer Abonnementsgebühren. Was die Herren in Ottawa sich doch alles erlauben, wollen den Farmer bringen seinen Mühsand an die Zeitung zu zahlen, wenn nicht, dann wozulicht dem "Courier" den Garous zu machen, so das der deutsche Farmer den "Nordwestern" lesen soll; so ähnlich soll es wohl hinaus kommen. Wer möchte da jetzt nicht die paar Cent zusammen finden, um unsern lieben "Courier" aus der Patsche zu helfen. Deshalb lieben Brüder, wer noch etwas im Mühsand ist, sendet dem Courier die betreffende Summe, und wenn noch ein deutscher Beralter unter uns ist, und sich noch dem Courier die betreffende Summe, und wenn noch ein deutscher Beralter unter uns ist, und sich noch dem Courier die betreffende Summe...

Besten Dank im Voraus für die Aufnahme meiner Zeilen. Besten Gruß an alle Leser und der Redaktion.

!! Farmländereien !!
Interessiert Ihr Euch für Farmland, veräußert es nicht und laßt Euch das neu erdichtete Bild mit Beschreibung und photographischen Abbildungen über die neue deutsche Kolonie Barrineau Park in Escambia Florida...

Huck & Leboldus
Vibank, Sask.
Händler aller Arten Ackerbaugeräte.
Vertreter von
Lebens- und Feuerversicherungs-Gesellschaften.
Anleihen auf Stadt- und Farmland
widmen wir unsere besondere Aufmerksamkeit.
Huck & Leboldus.

Ihre Bestellungen
Wen, Liköre und Biere
werden prompt erledigt. Wir haben die besten Whiskys, Vffore, Rums, Cognacs, canadische und ausländische Biere, welche auf dem Marke zu haben sind. Unser Motto lautet: Qualität in allem.

JULIUS MÜLLER, REGINA, SASK.
Telente St., u. 10. Ave.
Phone 1708
Das Haus der Qualität

Farm-
Cändereien,
kultivierte und unkultivierte, zu den billigsten Preisen, im sonnigen Süden, Baldwin County, Ala.
Näheres zu erfragen beim Eigentümer.
L. v. D. Leck,
Kemper Bldg., Room 4,
North Av. and Balmsted St.,
Chicago 311.

Outgehendes
Bäckerei - Geschäft
mit Standhaft zu verkaufen.
Trunksucht
Hebräisches Mittel gegen Trunksucht...

Altona, Man., 3. Jan.
Dem Courtepersonal sowie allen Lesern dieses Blattes ein herzliches "Gut Nacht auf den neuen Jahre!"...

Altona, Man., 3. Jan.
Dem Courtepersonal sowie allen Lesern dieses Blattes ein herzliches "Gut Nacht auf den neuen Jahre!"...

Schon Ende letzter wurde das Haus des Prof. unter Quarantäne gestellt...

In Aitona hat P. Tol seine Medizin und Buchhandlung an Friesen...

Der Winter ist gerade in Fahrt, die Autos fahren und schliefen...

Das neue Jahr bringt Prof. 20 unter Luft...

Am 3. und 4. Jan. Die Klausur...

Am 9. Jan. Prof. Courrier!

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Te. Unterzeichnete... am 27. Oktober 1912 angetreten hat...

Nicht sehr lange darauf, kaum 2 Monate, kam dann das liebe Weihnachtsfest...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am ersten Weihnachtstag hat dann Herr P. Annappe die Festpredigt gehalten...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 9. Jan. Prof. Courrier!

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 9. Jan. Prof. Courrier!

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Samstag, 10. Jan. Verdrückte Reduktion!

Die man hört und aus der 'Waldkanada' zu erfahren ist, wird unser Korrespondent...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 9. Jan. Prof. Courrier!

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Unsere Agenten.

Wir bitten unsere Leser, die ihrer Arbeit zugehörig noch nicht eingeleitet haben...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 9. Jan. Prof. Courrier!

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Neues Petroleum-Licht

Einer frei zum Gebrauch auf Ihrer alten Lampe!

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 9. Jan. Prof. Courrier!

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Am 27. Oktober 1912 angetreten hat, so kann nur von dem her...

Neues Petroleum-Licht. Einer frei zum Gebrauch auf Ihrer alten Lampe!

J. W. EHMANN & CO. Land, Finanz, Versicherung- und Schiffslatten-Agentur

Lots in Broders Anex zu verkaufen. Rink-Toma Land Company

Ozean-Dampfschiff-Sfahrkarten nach und von allen Punkten in Europa.

Zu verkaufen unter den besten Bedingungen. Ph. Gross & Earl Grey, Sask.

Beachtungen: oder Anfragen: begeben Sie sich bitte gef. auf den 'Sask. Courrier'

'Courrier.' Lesetext über den Winter und die Landwirtschaft.

Barman, 13. Jan. Vertor Courrier! Einleitend finden Sie Postale...

Beachtungen: oder Anfragen: begeben Sie sich bitte gef. auf den 'Sask. Courrier'

'Courrier.' Lesetext über den Winter und die Landwirtschaft.

Barman, 13. Jan. Vertor Courrier! Einleitend finden Sie Postale...

stand drüben noch bei weitem größer sein.

Dem Farmer wird nun Einigkeit im Kauf des Weizenbaues empfohlen, und auf der anderen Seite werden laufende von Ginnandern werden, um im Land gelockt um Weizenbau zu treiben. Da ja doch das ganze Weizenbaugeschäft ja angetrieben werden soll. Aber das heißt es dann, wenn man die Ginnandern nur einmal hier hat und daß sie redlich Geld mitbringen, damit man ihnen auch etwas abnehmen kann, sie sollen dann leben wie sie sich durchschlagen. Es tut mir sehr leid Ihnen mitteilen zu müssen, daß unter dieser Herr Pastor A. Frick uns bald verlassen wird, um nach seinem Berufsamt nach Ostpreußen zu gehen.

Nach einem Gruß an Familie Car. Nollter und ein nachträgliches Frohnst. Neujahr.

Wir heißen Sie an Neujahr und Neujahr.

Mar. Jellisch.

Melville, Sask., 8. Jan. 1913.

Herr Pastor!

Nachträglich wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen zum neuen Jahre. Es tut mir sehr leid Ihnen mitteilen zu müssen, daß unter dieser Herr Pastor A. Frick uns bald verlassen wird, um nach seinem Berufsamt nach Ostpreußen zu gehen.

Nach einem Gruß an Familie Car. Nollter und ein nachträgliches Frohnst. Neujahr.

Wir heißen Sie an Neujahr und Neujahr.

Mar. Jellisch.

Melville, Sask., 8. Jan. 1913.

Herr Pastor!

Nachträglich wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen zum neuen Jahre. Es tut mir sehr leid Ihnen mitteilen zu müssen, daß unter dieser Herr Pastor A. Frick uns bald verlassen wird, um nach seinem Berufsamt nach Ostpreußen zu gehen.

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

LOOK!

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.

Kinder Schreien nach Fletcher's

CASTORIA

Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt, und die seit mehr als 30 Jahren in Gebrauch ist, hat die Unterschrift von **Chas. H. Fletcher** getragen und ist von Anbeginn an unter seiner persönlichen Aufsicht hergestellt worden. Lassen Sie sich in dieser Beziehung von niemandem täuschen. Fälschungen, Nachahmungen und "Echt-so-gut" sind nur Experimente und ein gefährliches Spiel mit der Gesundheit von Säuglingen und Kindern—Erfahrung gegen Experiment.

Was ist CASTORIA

Castoria ist ein unschädliches Substitut für Castor Öl, Paregoric, Tropfen und Gooling Syrup. Es ist angenehm. Es enthält weder Opium, Morphium noch andere narkotische Bestandteile. Sein Ader blüht für seinen Wert. Es vertreibt Würmer und beugt Fieberzustände. Es heilt Diarrhoe und Windkolk. Es erleichtert die Beschwerden des Zahnens, heilt Verstopfung und Blähungen. Es befördert die Verdauung, reguliert Magen und Darm und verleiht einen gesunden, natürlichen Schlaf. Der Kinder Panacea—Der Mütter Freund.

ÄCHTES CASTORIA IMMER mit der Unterschrift von **Chas. H. Fletcher**.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt, Ist In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren

Credit Foncier, F.-C.

Hauptstelle: Montreal.

Geld zu verleihen.

Wünschen Sie Ihre Farm zu verbessern? Möchten Sie nicht mehr Vieh und Geräte kaufen? Möchten Sie nicht alte Schulden abtragen? Falls Sie Geld brauchen, sind wir bereit, Ihnen solches auf Ihre Farm zu leihen.

Leichte Bedingungen. — Neutliche Raten. — Prompte Beforgung.

Wenden Sie sich an den Lokal-Agenten oder an:

ROBERT CRAM, Manager
Credit Foncier Loan Comp. Regina.

Das Original und einzig Gdte.

15 p. 15

Warum sind Sie mit drei Prozent Zinsen zufrieden, wenn Ihnen durch AGREEMENTS FOR SALE mit dem Ziel fünfzehn Prozent Zinsen zu werden?

Wettere Auskunft erteilen

A. Simon & Co.
112 22. St. East Saskatoon, Sask.

Gallensteine

werden ohne Operation, schmerzlos und sicher, in kürzester Zeit geheilt durch

LITHOSANOL

Preis Flasche \$1.50
6 Gallon Flasche \$5.00

Wettere Auskunft erteilen

Referenzen von vielen bekannten Ärzten in Saskatchewan, die bestätigen, dass Lithosanol die besten Resultate erzielt hat, als ein Mittel gegen Gallensteine.

Gefertigt nach der Originalrezeptur des Erfinders von Dr.

Standard Medicine Co.,
P. O. Box 745 Winnipeg
Erfahrung die Bestätigung über unsere besten Resultate.

Regina General Metal Works and **Hardware-Handler.**

Gewehre, Patronen und Photographen auf Lager.

Dieselben werden auch repariert.

Alle Teile stets auf Lager.

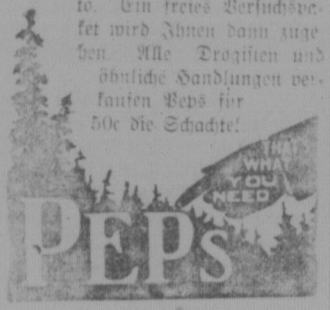
Rich. Gables
Ede 10. Ave. u. Ottawa Straße.

Post-Office Bequemlichkeit.

Wenn Ihre Post Office mit "Office Specialty" Schreibstiften und Schaltern ausgestattet ist, können die Leute ihre Post ohne Zeitverlust abholen und ohne des Postmeisters Zeit in Anspruch zu nehmen. Sie sparen Zeit und verblassen sich durch das Einrichten von Schaltern. Haben in Ihrer Post Office. Wir werden Ihnen gern auf Verlangen Kataloge senden.

OFFICE SPECIALTY MFG. CO.
P. O. Box 998, Regina
Haupt Office Toronto

Wenn Sie von einer neuen Erkrankung hören zur Behandlung von Husten, Erkältungen und Bronchitis, die so häufig in der Winterzeit auftreten, ist die beste Hilfe die von Dr. Williams' Pink Pills für Frauen. Diese sind die besten Mittel, die Sie finden können, um Ihre Gesundheit zu erhalten. Sie sind in jeder Apotheke zu haben.



Der Deutsche vor die Front!

Das ist die Parole aller Deutschen hier im neuen Jahre. Das alte Jahr ist dahin und mit ihm die alte Zeit der ewigen Schandentaten. Nun beginnt die Zeit der neuen Taten. Die Deutschen sind gefreut und wollen wir uns hieraus im neuen Jahre eine Lektion nehmen, die uns zu diesem erhabenen Werke die Tugenden des Entschlusses erleichtert. Unter Steigen war bisher vergebene Zeit. Möge das neue Jahr für uns Auslandsdeutschen ein besseres und selbständigeres sein. Wenig — leider — herlich weißt haben wir Deutschen in Bezug auf „Deutsche Einigkeit“ erreicht. Der eigene „Ich“ der „Person“ und was dazu gehört, das „Boreingewissen“, das „der dumme Eigensinn“ waren zu stark, um unter uns Deutschen ein „acurates Deutlichkeit“ hervor zu bringen. Das alte Jahr hat uns gelehrt, es war uns zum Schutze geworden. Die Augen gingen uns aus als wir sehen mussten, wie gerade der deutsche Mann mit allen nur erdenklichen Anstrengungen über die Ozeane hinweg zu bringen. Das alte Jahr hat uns gelehrt, es war uns zum Schutze geworden. Die Augen gingen uns aus als wir sehen mussten, wie gerade der deutsche Mann mit allen nur erdenklichen Anstrengungen über die Ozeane hinweg zu bringen.

kleine Korrespondenzen

Herr Johann Wasilowski von Danon teil uns mit, daß bei dem letzten in Melton abgegebenen Conklu Westing sämtliche Councilors emvond waren, nämlich: Herr Johann Wasilowski, Spencer, Anderson, Solmon, und Longpre. Die Comitees wurden wie folgt besetzt:

Finanz: Spencer, Solmon und Roger.

Bege und Brücken: Beslow, Anderson und Longpre.

Unterrikt: Rogers, Solmon, und Spencer.

Herr Karl Tomoschewski von Letha teil uns folgende Reingfote, aus der dortigen Gegend mit — am Alter von 10 Jahren hat die Tochter des Herrn Johann Wasilowski (unfährliches Weib). Geboren wurde demnächst der Herr und Frau Matheas Jaber ein neues Tochter, ebenso bei Herrn und Frau Josef Doffert eine Tochter. Werden unsere besten Glückwünsche.

Herr Fred' Krell aus Redwood teil uns mit, daß über die Feiertage Herr und Frau Kuydos aus Saskatoon zu Besuch waren, ebenso hielten sich Mutter Krell und ihr junger Sohn, aus Wreola bis zum

Das Original und einzig Gdte.

Warum sind Sie mit drei Prozent Zinsen zufrieden, wenn Ihnen durch AGREEMENTS FOR SALE mit dem Ziel fünfzehn Prozent Zinsen zu werden?

Wettere Auskunft erteilen

A. Simon & Co.
112 22. St. East Saskatoon, Sask.

Gallensteine

werden ohne Operation, schmerzlos und sicher, in kürzester Zeit geheilt durch

LITHOSANOL

Preis Flasche \$1.50
6 Gallon Flasche \$5.00

Wettere Auskunft erteilen

Referenzen von vielen bekannten Ärzten in Saskatchewan, die bestätigen, dass Lithosanol die besten Resultate erzielt hat, als ein Mittel gegen Gallensteine.

Gefertigt nach der Originalrezeptur des Erfinders von Dr.

Standard Medicine Co.,
P. O. Box 745 Winnipeg
Erfahrung die Bestätigung über unsere besten Resultate.

Regina General Metal Works and **Hardware-Handler.**

Gewehre, Patronen und Photographen auf Lager.

Dieselben werden auch repariert.

Alle Teile stets auf Lager.

Rich. Gables
Ede 10. Ave. u. Ottawa Straße.

Ich viel verlobt war und ein mander Freund über gut durch zu... Wände und Maschinen sind...

Offener Schreibebrief des Philipp Sauerampfer.

Mein lieber Herr Redaktions!



Die Kräfte ist immer un... Der Auftrieb ist so in et... Mensch hat...

Wenn ich beschreiben... Die Ma mit die... Die Ma...

Der Statik.

Scher von Hans Schwabert.

Hessenburg! Wo ist... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

Im ihrer Gedachte... Er liegt... Er liegt...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

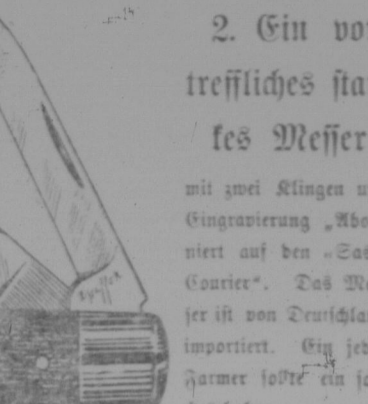
„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

„Gott sei Dank!“ Der... Der Statik... Statik...

Wer hilft uns, neue Leser für den „Sask.“ Courier gewinnen? Advertisement for the newspaper.

- 1. Eine wirklich gute Stahlschere... 2. Ein vorzügliches starkes Messer... 3. Regina Cyclone Souvenir-Buch... 4. Das Ende der „Titanic“ am 15. April 1912.



Das Ende der „Titanic“ am 15. April 1912. Eine Schilderung der unvergesslichen Schicksalstunde...

Unter Buch gibt in deutscher Sprache eine passende Schilderung der Szenen...

Dieses Buch oder eine von den anderen 3 Prämien geben wir für Gewinnung von zwei neuen, vorauszahlenden Lesern...

Subscription form for the Saskatchewan Courier, including name, address, and payment details.

'SANOL' Antidiabetes advertisement. A medicine for diabetes, featuring a logo and detailed text.

Wetter Leser! A small advertisement or notice with a question mark icon.

Was steht der achte Zettel auf deinem... A short text piece or notice.

Was steht der achte Zettel auf deinem... Continued text or a separate notice.

Regina, 22. Jan. 1913.

Die Frau in einem ...

Die Frauen und ...

Ebenso hatten ...

Der Bernhard ...

Die Herren ...

Der Jacob ...

Der ...

Am ...

Der ...

Die ...

Da ...

Zwei ...

Kaspar ...

Die ...

Ein ...

Einige von ...

Der ...

Ein ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Der ...

Einladung ... Festessen ...

Der ...

Der ...

Kapitals- Anlagen! Reintzman & Co.

Das ...

Die ...

Die ...

Geiangverein ...

Der ...

Die ...

Ein ...

Am ...

Am ...

Am ...

Am ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Gleisinger's ... Großer Maskenball

Gleisinger's Halle ... Grosser Männer-Tanz

Mason & Risch Pianos

Bekanntmachung ... Versammlung

Gesucht kleine Häuser

Nos. ...

Am ...

Die ...

Die ...